

Amtsblatt Waldbronn



Partnerschaftswochenende im Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit



Zum Abschluss des Partnerschaftswochenendes – und bevor die Gäste wieder die Heimreise antraten – wurde noch ein kurzer Halt am neuen „Europäischen Partnerschaftskreisel“ in der Ettlinger Straße eingelegt. Der Kreisel wurde von der Gemeindegärtnerei neu gestaltet und bepflanzt; unterstützt wurde das Projekt durch Fördermittel des Landes Baden-Württemberg.

Gemeinsam eröffneten Hubert Kaudewitz vom Freundeskreis Monmouth, Bürgermeister Jean-Marc Peillex aus Saint-Gervais, Bürgermeister Christian Stalf, Monmouths Bürgermeisterin Jackie Atkins, Sandra Anderer vom Freundeskreis Monmouth sowie Stephan Esser vom Freundeskreis Saint-Gervais (v. l.) symbolisch den neu gestalteten Kreisel. Natürlich durfte dabei auch ein gemeinsames Gruppenfoto nicht fehlen.



www.waldbronn.de

13. Mai 2026 | Nr. 20

Diese Woche:
Vollverteilung kostenlos an alle
Haushalte in Waldbronn!

WALDBRONN
ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB

40 Jahre gelebte Freundschaft Waldbronn feiert seine Städtepartnerschaften



Rund 200 Freunde aus Saint Gervais und Monmouth sind zu Besuch nach Waldbronn gekommen. Im Kurhaus wurde die langjährige Partnerschaft mit einem Festakt gefeiert. Foto: Gemeinde Waldbronn

Mit einem bunten, herzlichen und vielfältigen Festwochenende hat Waldbronn vergangene Woche das 40-jährige Bestehen seiner Städtepartnerschaften mit Monmouth in Wales und Saint-Gervais-les-Bains in Frankreich gefeiert. Drei Tage lang standen Begegnung, Austausch und vor allem die enge Verbundenheit zwischen den Menschen im Mittelpunkt. Dabei präsentierte sich Waldbronn seinen Gästen einmal mehr als offene, gastfreundliche und liebenswerte Gemeinde.

Bereits am Freitagabend kamen die Delegationen und Gastgeber im Kulturtreff zu einem ersten gemeinsamen Begrüßungsabend zusammen. Bei frisch gezapftem Bier vom Lindenbräu, leckerem Flammkuchen und musikalischer Begleitung durch Studierende der Musikschule Karlsruhe entstanden schnell gute Gespräche, fröhliche Begegnungen und viele schöne gemeinsame Momente. Alte Freundschaften wurden aufgefrischt und neue Kontakte geknüpft – ganz im Sinne der lebendigen Partnerschaften.

Am Samstag stand zunächst ein gemeinsamer Ausflug nach Bad Herrenalb auf dem Programm. Gemeinsam mit zahlreichen Waldbronnerinnen und Waldbronnern ging es stilschlecht mit dem historischen Dampfzug ins Albtal. Schon zuvor sorgte die Volkstanzgruppe „Groupe Folklorique La Chamoschire“ aus Saint-Gervais mit ihren traditionellen Tänzen für beste Stimmung am Bahnhof. In Bad Herrenalb wurden die Gäste von Bürgermeister Klaus Hoffmann empfangen, ehe sich eine Stadtführung durch die historische Klosterstadt sowie die Eintragung ins Goldene Buch anschlossen.

Ein besonderer Höhepunkt des Wochenendes war der große Festakt im Kurhaus. Charmant, souverän und dreisprachig führte Claudia Kiso vom Freundschafskreis Monmouth durch das abwechslungsreiche Programm. Für die musikalische Eröffnung sorgte das Flötenensemble Baobab der Musikschule Ettlingen.

In ihren Festreden unterstrichen die Bürgermeister Christian Stalf, Jean-Marc Peillex aus Saint-Gervais und Jackie Atkins aus Monmouth die große Bedeutung der jahrzehntelangen Partnerschaften. Bürgermeister Christian Stalf verglich die langjährige Freundschaft augenzwinkernd mit der Sanierung der Pforzheimer Straße: Eine Partnerschaft müsse gepflegt werden, brauche Abstimmung und Engagement – vor allem aber lebe sie von den Menschen, die sie mit Leben füllen.

„Durch das Feuer der Begeisterung haben die Frauen und Män-

ner die Partnerschaft 40 Jahre lang am Leben gehalten“, sagte Jean-Marc Peillex. Als Zeichen der Verbundenheit überreichte er ein Bild des majestätischen Mont Blancs sowie eine kleine gusseiserne Brücke als Gastgeschenk. Jackie Atkins betonte: „In einer Welt des ständigen Wandels sind langjährige Freundschaften, Gemeinsamkeiten und eine enge Verbundenheit von unschätzbarem Wert.“

Auch die Vorsitzenden der Partnerschaftsvereine berichteten in einer Gesprächsrunde von den vielen gemeinsamen Erlebnissen und der besonderen Nähe zwischen den Menschen. Sandra Anderer vom Freundschafskreis Monmouth hob insbesondere die herzlichen Begegnungen und die Gastfreundschaft hervor. Stephan Esser vom Freundschafskreis Saint-Gervais erinnerte an die Corona-Zeit, in der man selbst online Wege gefunden habe, den Kontakt lebendig zu halten. Einig waren sich alle: Städtepartnerschaften schaffen Begegnungen über Generationen hinweg und sind gerade für junge Menschen ein wichtiger Beitrag zu einem gemeinsamen Europa – persönlich, direkt und „offline“.

Für Begeisterung sorgten zudem die zahlreichen kulturellen Beiträge: Zirkusartist Simon Moreau faszinierte mit Jonglage und seinem „Pony Balthasar“, das Tanzsportpaar Ida Schultz & Adrian Freudig beeindruckte ebenso wie die Volkstanzgruppe „La Chamoschire“. Mit großem Applaus verabschiedet wurde schließlich auch das „Harmonie Municipale de Saint-Gervais“, das erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen durfte.

Ein herzliches Dankeschön galt allen Mitwirkenden, den Partnerschaftsvereinen sowie dem Team von Schwitzers Hotel am Park für die hervorragende Unterstützung und Organisation.

Den stimmungsvollen Abschluss des Wochenendes bildete am Sonntag ein geistlicher Impuls, musikalische Beiträge des Schulchores der Anne-Frank-Schule sowie nochmals die Tanzgruppe „La Chamoschire“. Bevor sich die Gäste wieder auf die Heimreise machten, wurde noch symbolisch der neue „Europäische Partnerschaftskreisel“ in der Ettlinger Straße eingeweiht – ein sichtbares Zeichen für die enge Freundschaft zwischen den Gemeinden.

So ging ein wunderbares Wochenende zu Ende – geprägt von Herzlichkeit, gelebter europäischer Freundschaft und vielen besonderen Begegnungen, die noch lange in Erinnerung bleiben werden.



Gute Stimmung auch bei den drei Bürgermeister (v.l.). Jean-Marc Peillex aus Saint-Gervais, Bürgermeister Christian Staf und Bürgermeisterin Jackie Atkins aus Monmouth.



Der Musikverein „Harmonie Municipale“ aus Saint-Gervais sorgte im Saal musikalisch für gute Stimmung.



Zirkusartist Simon Moreau begeisterte mit witzigen, lyrischen Showeinlagen.



Eine Talkrunde mit den Vorsitzenden der Freundschaftsverein.



In Bad Herrenalb durften sich die Bürgermeister im Beisein von Bürgermeister Klaus Hoffmann (1.v.l.) ins Goldene Buch der Stadt eintragen.



Die Tanzgruppe „Chamoschire“ aus Saint-Gervais erfreute das Publikum mit traditionellen, volkstümlichen Tänzen.



Schülerinnen und Schüler der Anne-Frank-Schule singen für die Gäste aus Frankreich und Wales.

NOTFALLINFOS

DER GEMEINDE WALDBRONN

Ihre Gemeinde ist für Sie da, auch im Notfall!



Wo sind die Notfallinformationsstellen?

- Waldschule, Neufeldstraße 3
- Turnhalle Albert-Schweitzer-Schule, Zwerstraße 15
- Turnhalle Anne-Frank-Schule, Brucknerweg 1
- Tourist-Info / Marktplatz 9

Notfallinformationsstellen:

Die Notfallinformationsstellen dienen dazu Notrufe abzugeben, mündliche Notfallmeldungen entgegenzunehmen und diese gegebenenfalls an die Feuerwehr, den Rettungsdienst oder die Polizei weiterzuleiten.

Bei Bedarf und nach Gefahrenlage werden die Notfallinformationsstellen zu Notfalltreffpunkten. Infos dazu folgen in der Krisensituation und werden an der Informationsstelle kommuniziert.

Notrufnummern

Polizei 110
Feuerwehr 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117
Telefonseelsorge
0800 11 10 111 oder 0800 11 10 222

Weitere Infos

Notfalltreffpunkte Baden-Württemberg
www.notfalltreffpunkt-bw.de
Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)
www.bkk.bund.de

 Warn-Apps

Nina
Katwarn

Nachruf

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserer ehemaligen Mitarbeiterin und Kollegin

Waltraud Anderer

die über 18 Jahre hinweg mit großem Engagement und Pflichtbewusstsein im Dienst der Hauptverwaltung unserer Gemeinde stand.

In all den Jahren war sie weit mehr als nur eine geschätzte Kollegin. Mit ihrer offenen, herzlichen Art und ihrem stets freundlichen Wesen hat sie das Miteinander im Rathaus geprägt und bereichert. Sie begegnete den Menschen mit Respekt, Hilfsbereitschaft und einem aufrichtigen Lächeln, wodurch sie sich große Wertschätzung und Beliebtheit bei Bürgerinnen und Bürgern sowie im Kollegenkreis erwarb.

Wir werden Frau Anderer in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser tiefes Mitgefühl gilt ihrer Familie und allen Angehörigen.

Christian Stalf Benjamin Hesselschwerdt
Bürgermeister Personalratsvorsitzender

...was läuft in WALDBRONN

Fr., 15.05.2026 Seniorensprechstunde fällt aus
Am Freitag, 15.05.2026, muss die Seniorensprechstunde leider ausfallen.
Am 22.05.2026 sind die Mitglieder des Service Netzwerkes Waldbronn (SNW) wieder vor Ort (EG, Rathaus).

Sa., 16.05.2026 Eröffnung Lyrik Park
ab 14.30 Uhr
Veranstaltungsort: Kurpark, Kurpavillon
Veranstalter: Kulturring, Lesetreff, LiteraDur, Gemeinde

Di., 19.05.2026 Blutspende
14.30 Uhr
Veranstaltungsort: Kurhaus
Veranstalter: DRK Etzenrot

Mi., 20.05.2026 Mittwochstreff
15 Uhr
Veranstaltungsort: Schwarzwaldheim
Veranstalter: Schwarzwaldverein

Mi., 20.05.2026 Gemeinderat
18 Uhr
Veranstaltungsort: Bürgersaal, Rathaus
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn

Do., 21.05.2026 Vortrag „Schwerhörigkeit im Alter“
16 Uhr
Veranstaltungsort: Waldbronner Saal
Veranstalter: SNW

Do., 21.05.2026 Babelbank
17 Uhr
Veranstaltungsort: Rathaus
Veranstalter: Gemeinde Waldbronn

Die Veranstaltungstipps sind ein Auszug aus dem Veranstaltungskalender der Homepage der Gemeinde Waldbronn. Für den Eintrag sind die Veranstalter verantwortlich.

Falls noch nicht geschehen, bitte die Veranstaltungstermine auf der Homepage der Gemeinde eintragen.

Hier finden Sie weitere Informationen zu den Terminen:
<http://www.waldbronn.de/de/Gemeinde/Aktuelles/Veranstaltungskalender>

Neue Waldbronner Wildblumenmischung

Waldbronn wird noch grüner und artenreicher: Die Waldbronner Wildblumenmischung ist wieder da. Gemeinsam mit der Kräutergärtnerei Syringa hat die Gemeindegärtnerei eine mehrjährige Wildblumenmischung entworfen, die speziell auf Wildinsekten für den innerörtlichen Bereich ausgerichtet ist. Um im ersten Jahr schon einen Blüheeffekt zu erzielen, wurden einzelne einjährige Kräuter beigemischt. Der Boden sollte vor der Einbringung des Saatgutes einmalig gefräst werden. Es kann zwischen März und Oktober ausgesät werden. Die Samentütchen sind ab sofort gratis im Bürgerbüro erhältlich.



Waldbronner Ferienspaß vom 10. bis 28. August 2026

Wir suchen noch Angebote für unseren Ferienspaß!

Auch in diesem Sommer will die Gemeinde Waldbronn gemeinsam mit den Vereinen, Einrichtungen und Organisationen wieder einen bunten Ferienspaß anbieten. Basteln, bauen, kreativ sein, spielen, Ausflüge machen, viel Spaß haben: Wir freuen uns über jede Idee und jedes Angebot.

Nutzen Sie die Möglichkeit, sich und Ihren Verein oder Einrichtung zu präsentieren und junge Menschen für Ihre Arbeit zu begeistern.

Wir übernehmen die Koordination und kümmern uns um die Belegung der Plätze.



Ansprechpartnerin in der Gemeinde ist Frau Huck, e.huck@waldbronn.de
Telefon 609 152

LEGOWETTBEWERB DER WALDBRONNER HORTE

Unter dem Motto „Stadt, Land, Meer“ haben die Kinder der Waldbronner Horte gemeinsam tolle Lego-Welten gebaut. Zusammen wurde geplant, gebaut, ausprobiert, diskutiert und manchmal auch wieder umgebaut.

Aber mit viel Fantasie, Geduld und Teamarbeit sind richtig coole Bauwerke entstanden! Unser Hausmeister und Bauexperte -Olli Bugge- hatte die schwierige Aufgabe, einen Gewinner auszuwählen – gewonnen hat das Team aus dem Hort Etzenrot. Herzlichen Glückwunsch! 🎉



Das haben wir gelernt:

- Zusammenhalten ist super wichtig
- Erst planen, dann bauen
- Auch wenn man mal anderer Meinung ist: Gemeinsam geht alles!



Das war gar nicht so leicht:

- Wenn alle unterschiedliche Ideen haben
- Was machen wir, wenn der Bauleiter nicht da ist?
- Zu wenige Legosteine oder schwierige Bauteile



Tipps vom Gewinnerteam:

- Sortiert eure Legosteine nach Farben – das hilft beim Bauen
- Macht euch zuerst einen Plan und verteilt Aufgaben z.B. ein Bauleiter, Bauer und Sucher
- Lasst eure Figuren am Ende „lebendig“ werden

Wusstest du schon?

- LEGO bedeutet „spiel gut“ auf Dänisch.
- Die ersten Lego-Steine wurden 1958 hergestellt – das ist über 65 Jahre her!
- Es gibt über 600 Milliarden Lego-Teile weltweit – genug, um die ganze Erde damit zu bedecken!
- In einem Jahr verkauft Lego so viele Steine, dass jeder Mensch auf der Welt etwa 60 davon hätte.



WALDBRONN

ORT MIT
HEILQUELLEN-KURBETRIEB



Die Kurverwaltung informiert

„Mai-Wonne“

Wohltuendes Sauna-Special am Dienstag, 19.05.2026



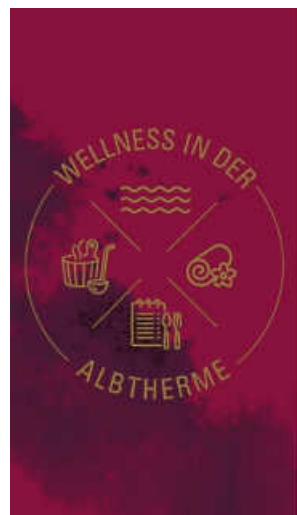
Der Mai bringt frische Düfte und besondere Wohlmomente in die Albtherme Waldbronn. Gönnen auch Sie sich ein einmaliges Saunaerlebnis, beleben Sie Ihre Sinne und stärken Ihr Immunsystem!

Unser Saunateam verwöhnt Sie am Dienstag, 19. Mai in der PanoramaSauna jeweils um 17 und 19 Uhr bei einem **Eiskugel-Aufguss mit Lindenblüten-Aromaöl**.



Im Anschluss an den Aufguss wartet auf Sie eine **erfrischende Maibowle** – liebevoll zubereitet von Schwitzer's Bistro.

Gönnen Sie sich eine kleine Auszeit vom Alltag und erleben Sie frühlingshafte Entspannung in besonderer Atmosphäre.



Beauty & DaySpa

Juni-Angebote

Aroma-Vital-Massage mit Hibiskus-Lemon Öl

Fruchtige Hibiskus-Essenzen verbinden sich bei dieser vitalisierenden Massage mit der Frische des Lemon Öls
Wohlfühlzeit ca. 30 Minuten / 42 €

Kleine Verwöhnzeit

Kurzbehandlung inkl. sanftem Peeling, Glow-Ampulle und Aloe Vera Sensitiv Maske - für neue Frische und Ausstrahlung
Wohlfühlzeit ca. 30 Minuten / 41 €

Terminvereinbarung im ServiceCenter der Albtherme.
Kein Gutscheineinsatz, keine weitere Rabattierung möglich.

Wander- und Radgenuss in Waldbronn

Vielfältige Touren für aktive Stunden im Grünen



Waldbronn und seine Umgebung bieten beste Voraussetzungen für aktive Erholung in abwechslungsreicher Natur. Ob bei einem gemütlichen Spaziergang, einer familienfreundlichen Wanderung oder einer sportlichen Radtour – als Kur- und Wohlfühlgemeinde bietet Waldbronn zahlreiche Wege mit schönen Ausblicken und waldreichen Passagen.



Neben den beiden Wegen „Geh' offline“ und „Wallfahrt & Wünschelr(ou)te“, die durch den Deutschen Wanderverband zum **Qualitätsweg** zertifiziert wurden, lässt sich unter anderem auf der **GeoTour Waldbronn** die örtliche Natur und Geologie auf spannende Art und Weise erkunden.

Aber auch Radfahrerinnen und Radfahrer kommen auf ihre Kosten. So führt die Tour **„Waldbronner Ausblicke“** entlang markanter Landschaftsbilder durch Streuobstwiesen und vorbei an der Ruine St. Barbara.



Tipp: Mit dem **ALBTAL.Tourenplaner** lässt sich online eine passende Route auf die jeweiligen Bedürfnisse bequem zusammenstellen. So wird jeder Ausflug zum individuellen Naturerlebnis im Erlebnis.Tal.

 **Alle weiteren Touren in und um Waldbronn finden Sie unter:**
www.waldbronn-tourismus.de/de/aktiv-natur/touren

Kurverwaltungsgesellschaft mbH Waldbronn, Marktplatz 9, 76337 Waldbronn, Telefon 07243 5657-0

Weitere Informationen zur Albtherme:
www.albtherme-waldbronn.de | @albtherme_waldbronn



Weitere Informationen zu Waldbronn:
www.waldbronn-tourismus.de | @waldbronn.entdecken



Historische Fahne kehrt in die Heimatstuben zurück

Ein besonderes Stück Waldbronner Geschichte hat dieser Tage seinen Weg zurück an seinen Ursprungsort gefunden: Bürgermeister Christian Stalf und Gemeindecarchivar Frank Heinrich übergaben den Mitgliedern der Heimatstuben eine historische Fahne, die künftig wieder im Heimatmuseum zu sehen sein wird. Der außergewöhnliche Fund stammt ursprünglich aus den Heimatstuben selbst. Entdeckt wurde die Fahne in einem der Räume – zunächst unscheinbar, doch schnell zeigte sich, welch geschichtlicher Schatz hier verborgen lag.

Die Fahne stammt aus dem Jahr 1819 und birgt zahlreiche spannende Hinweise auf ihre Entstehungszeit. Fachleute vermuten, dass der Stoff möglicherweise aus einer Uniformhose eines badischen Husaren aus den Napoleonischen Kriegen gefertigt wurde. Auch die Gestaltung der Zahlen mit den charakteristischen Punkten entspricht der Schreibweise des frühen 19. Jahrhunderts. Besonders bemerkenswert: Die Initialen „BB“ sowie das Pflugsymbol finden sich in derselben Zeit auch auf historischen Grenzsteinen von Busenbach wieder.

Vermutlich wurde die Fahne eigens für die erste Badische Ständerversammlung im Jahr 1819 in Karlsruhe angefertigt – ein



Freuen sich über die restaurierte Fahne (v.l.): Kurt Bechtel (2. Vorsitzender), Gemeindecarchivar Frank Heinrich, Stefan Becker (Heimatstuben), Norbert Meyer (Kassenwart) sowie Bürgermeister und 1.Vorsitzender Christian Stalf.

Foto: Gemeinde Waldbronn

bedeutendes historisches Ereignis, das damals im ersten Ständehaus stattfand, an dessen Stelle sich heute die Karlsruher Stadtbibliothek befindet.

Über viele Jahre befand sich die Fahne in den Heimatstuben, bevor sie nun aufwendig restauriert wurde. Die Restaurierungsarbeiten in den Jahren 2025 und 2026 wurden dank der Unterstützung der Stiftung Hirsch aus Karlsruhe ermöglicht. Dabei erfolgten unter anderem eine schonende Trockenreinigung sowie die Sicherung empfindlicher, aufgenähter Elemente mit farblich angepasstem Seidennetzstoff.

„Solche Fundstücke machen Geschichte greifbar und lebendig. Die Fahne erzählt nicht nur

von der Vergangenheit Busenbachs, sondern auch vom großen Engagement der Menschen, die unsere Ortsgeschichte bewahren“, betonte Bürgermeister Christian Stalf bei der Übergabe.

Künftig soll die restaurierte Fahne wieder einen besonderen Platz im Heimatmuseum erhalten. Derzeit wird noch nach einem geeigneten Ort gesucht, an dem das wertvolle historische Zeugnis angemessen präsentiert und dauerhaft geschützt werden kann.

Gerücht der Woche: „Im Ortsteil Busenbach tut sich nichts“



In der Waldbronner Gerüchteküche brodelt so manche Behauptung im großen Topf der „Falschmeldungen“. Hier ein bisschen gehört, dort ein bisschen hinzugedichtet, und schon ist es fertig, das Waldbronner Gerücht. Ein Gerücht ist im Übrigen etwas, was allgemein weitererzählt wird, ohne dass geprüft ist, ob es auch wirklich zutrifft.

Für uns von der Gemeindeverwaltung ist der mitunter brodelnde Gerüchtetopf Anlass, die ein oder andere Meldung, die uns der Flur- oder auch der Dorffunk zugetragen hat, aufzugreifen und auf deren Wahrheitsgehalt zu prüfen. In lockerer Folge und auch nicht immer ganz ernst gemeint, stellen wir das ein oder andere Gerücht vor und gleichzeitig gerne klar.

Heute geht's um das Gerücht, dass sich in unserem schönen Teilort Busenbach „nichts mehr tut“.

Richtig ist: Die Sanierung des Busenbacher Friedhofs musste aus finanziellen Gründen verschoben werden. Ebenfalls zurückgestellt wurde die geplante Neugestaltung des Kirchplatzes, da die Erschließungskosten sehr hoch gewesen wären und auf die Anlieger hätten umgelegt werden müssen.

Falsch ist jedoch die Behauptung, dass in Busenbach nicht mehr investiert werde oder keine Entwicklungen mehr stattfinden.

Ganz im Gegenteil: Auch in Busenbach wird kontinuierlich an der Weiterentwicklung des Ortsteils gearbeitet. So finden beispielsweise Verkehrsspaziergänge im Rahmen des Mobilitätskonzepts statt – ebenso wie in den anderen Ortsteilen. Parksituationen werden überprüft und verbessert, etwa in der Wiesenstraße.

Der Kindergartenstandort Waldhöhle bleibt erhalten und sichert weiterhin die Kinderbetreuung vor Ort. Zudem wurde ein neuer Standort für den neuen Naturkindergarten „Wiesenkinder“ gefunden. Mit dem fertiggestellten und bereits in Betrieb genommenen Pfarrhaus St. Josef ist ein weiterer gewichtiger Baustein für das Gemeindeleben geschaffen worden.

Auch beim Thema nachhaltige Mobilität geht es voran: Ladestationen werden installiert beziehungsweise weiter ausgebaut, zudem entsteht am Bahnhof Busenbach eine neue Fahrradservice-Station. Darüber hinaus wurde vom Parkplatz Hellenstraße zur Kapelle Maria Zuflucht ein fester Weg angelegt, der die Erreichbarkeit verbessert und zugleich die Aufenthaltsqualität erhöht.

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.waldbronn.de

Lions Basar 2026 mit neuem Rekordergebnis

Die Erfolgsgeschichte des Lions Basars in der Eishalle Waldbronn ist um ein weiteres Kapitel reicher. Mit einem Rekordergebnis von über 42.000 Euro – rund 20 Prozent mehr als im Vorjahr – hat die Veranstaltung 2026 alle Erwartungen übertroffen. Sieben Stunden lang wurde an den zahlreichen Flohmarktständen gestöbert und gekauft, begleitet von 50 Lions und über 100 ehrenamtlichen Helfern.

Schon der Mittwoch hatte es in sich: Die Anlieferung sorgte für einen massiven Rückstau auf der Stuttgarter Straße bis zum Kreisel an der Talstraße – die Ortpolizei musste den Verkehr regeln. Dank der schnellen Ablade-Logistik durch die Helfer des Augustinusheimes, des TSV Reichenbachs und der Schwarzwaldschule Ittersbach, war die Lage schnell im Griff.

Neu in diesem Jahr: Die kleine Eishalle wurde als Cafeteria genutzt. Der Gesangverein Concordia Reichenbach servierte warme Speisen, das Café bot Kuchen der Bäckerei Nussbaumer und Kaffee der Rösterei Herzog. Musikalisch sorgten der Harmonikaring Busenbach sowie die Musikvereine Edelweiß Busenbach und Lyra Reichenbach für gute Stimmung.

Cheforganisator Uli Herz durfte beim Abschlussessen im Gasthaus Krone strahlend verkünden: 42.000 Euro Erlös – Rekord. Zum Vergleich: 2022 waren es noch 23.000 Euro. Zusätzlich unterstützte eine anonyme Spenderin den Basar erneut mit 20.000

Euro. Der Erlös kommt der Jugendarbeit der Vereine in Waldbronn und Karlsbad zugute. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helfern, Spendern und Besuchern, die diesen Erfolg möglich gemacht haben.



Auf dem 23.Lionsbasar im Eistreff war auch in diesem Jahr wieder sehr viel los.

Segnung der neuen Feuerwehrfahrzeuge Gemeinsam für mehr Sicherheit



Pfarrer Torsten Ret und Pfarrer Andreas Waidler bei der Segnung der beiden neuen Fahrzeuge.

Foto: Gemeinde Waldbronn

Die Feuerwehr Waldbronn konnte sich kürzlich über gleich zwei neue Einsatzfahrzeuge freuen: einen modernen Einsatzleitwagen sowie ein Mittleres Löschfahrzeug. Traditionell werden neue Feuerwehrfahrzeuge im Beisein der Kameradinnen und Kameraden feierlich gesegnet – so auch am vergangenen Freitag in Waldbronn.

Pfarrer Torsten Ret und Pfarrer Andreas Waidler spendeten gemeinsam den Segen. Dabei standen nicht allein die Fahrzeuge im Mittelpunkt, sondern vor allem die Menschen, die mit großem ehrenamtlichem Engagement für die Sicherheit der Bevölkerung im Einsatz sind.

Zur Feierstunde waren auch Gäste aus Malsch gekommen. Bürgermeister Markus Bechler sowie Angehörige der Feuerwehr Malsch brachten ihren neuen Einsatzleitwagen mit nach Waldbronn. Denn das Besondere an der Beschaffung: Die Gemeinden Waldbronn und Malsch haben ihre beiden modernen Einsatzleitwagen erstmals gemeinsam in interkommunaler Zusammenarbeit angeschafft. Ziel war es, die Einsatzführung weiter zu stärken und die Zusammenarbeit über Gemeindegrenzen hinweg auszubauen. Angesichts zunehmend komplexer Einsätze sei eine moderne und verlässliche technische Ausstattung heute wichtiger denn je.

An die Herausforderungen des Projekts erinnerte Jonathan Ochs, der den Beschaffungsprozess mit begleitet hatte. Mit einem Augenzwinkern sagte er: „Wer denkt, Feuerwehrfahrzeug-



Gemeinsam mit den Vertretern der Feuerwehren Malsch und Waldbronn freuen sich die Bürgermeister Christian Stalf und Markus Bechler sowie Kai Keune (MdL, Bündnis 90/Die Grünen) über die beiden neuen Einsatzleitwagen.

beschaffung sei ein geradliniger Verwaltungsakt, der hat dieses Projekt nicht erlebt.“ Politische Diskussionen, europaweite Ausschreibungen, Kostensteigerungen und zahlreiche Abstimmungsrounds hätten das Verfahren über acht Jahre begleitet. Umso größer sei nun die Freude über den erfolgreichen Abschluss der ersten gemeinsamen Feuerwehrfahrzeugbeschaffung zweier Kommunen im Landkreis Karlsruhe. Gleichzeitig dankte Ochs allen Mitgliedern der Projektgruppe, die über Jahre hinweg unzählige ehrenamtliche Stunden investiert hätten.

Auch die beiden Bürgermeister betonten die Bedeutung der interkommunalen Zusammenarbeit. „Die Beschaffung zeigt, was möglich ist, wenn mehrere Gemeinden an einem Strang ziehen“, erklärte Bürgermeister Markus Bechler. Einsätze machten schließlich nicht an Ortsgrenzen halt – deshalb seien gute Abstimmungen mit Nachbarwehren und dem Landkreis unverzichtbar. Bürgermeister Christian Stalf ergänzte: „Durch die gemeinsame Beschaffung konnten Synergien genutzt und wirtschaftliche Vorteile erzielt werden. Öffentliche Mittel wurden damit effizient eingesetzt.“

Beide Bürgermeister dankten den Feuerwehrangehörigen ausdrücklich für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre hohe fachliche Kompetenz. Einig waren sie sich vor allem in einem Punkt: Entscheidung für die Sicherheit vor Ort seien die Kameradinnen und Kameraden, die sich Tag und Nacht ehrenamtlich und mit großem persönlichem Einsatz für das Gemeinwohl engagieren.

Wechselnde
Termine!!!



Lassen Sie uns reden! Auf der Babelbank!

Die Babelbank ist wieder da!

Haben Sie ein Anliegen? Nervt Sie etwas?
Wollten Sie schon immer mal was loswerden und reden?

Zum Start der diesjährigen Babelbank nimmt
Herr Bayer (Fachbereichsleiter Bürgerservice & Steuerung)
auf der Babelbank vor dem Rathaus Platz.

KOMMEN SIE GERNE OHNE ANMELDUNG VORBEI!

Die Bank vorm Rathaus ist zwar nicht so bequem
wie die Bank auf unserem Bild, aber Herr Bayer
freut sich trotzdem auf Sie!

Und zwar am Donnerstag, 21. Mai
zwischen 16 und 17 Uhr.



VORTRAGSREIHE KURORTMEDIZIN FÜR ALLE

Wann: **Donnerstag, 25.06.2026**

Beginn: 19 Uhr, Eintritt frei

Wo: **Waldbronner Saal**, Marktplatz 9, Waldbronn

Referent: **Dr. Robin Maitra, Klimabeauftragter der
LÄK Baden-Württemberg**

Gesundheitliche Folgen des Klimawandels!

Dr. Robin Maitra



Trotz vieler Bemühungen schreitet der Klimawandel fort. Neben den Folgen für unsere Umwelt können wir schon jetzt die Auswirkungen des Klimawandels feststellen. Welche gesundheitliche Gefahren drohen durch die Klimaveränderungen auch bei uns in Deutschland? Was können wir selbst tun, um den gesundheitlichen Gefährdungen für uns zu begegnen? Der Vortrag soll eine Übersicht zum aktuellen Stand des Wissens geben wie auch ganz praktische Maßnahmen zum Klimaschutz und dem persönlichen Schutz der Gesundheit aufzeigen.

Moderator und Organisator der Veranstaltung ist Dr. Jürgen Kußmann, Kurarzt in Waldbronn. Unterstützer dieser Veranstaltung sind die Kurverwaltung Waldbronn, das SRH MVZ Nordschwarzwald, die Ärzteschaft Karlsruhe und die Gemeinde Waldbronn. Die Landesärztekammer BW hat diese Veranstaltung als Ärzte-Fortbildung zertifiziert.

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de

Wichtiges auf einen Blick



Störungsdienste

Wasser: Tel. 0171 6517824

Während der Öffnungszeiten Pforte Rathaus (siehe rechts) zusätzlich Tel. 609-0

Erdgas: Störleitstelle Netze-Gesellschaft Südwest**Tel. 0800 3629275****Strom:** Netze BW Störungsnummer**Tel. 0800 3629477****Kabelfernsehen:** Vodafone**Tel. 0221/46619100 oder 0800 172 1212****Meldung defekter Straßenbeleuchtung Tel. 609-310**

Notrufe

Feuerwehr + Rettungsleitstelle	112
Polizei	110
Polizeirevier Ettlingen	3200-312
Polizei-posten Albtal	3424630

Standort **Defibrillator** am Rathausmarkt:
Vorraum Volksbank Ettlingen, Markt- platz 1

Krankentransporte 19222

Ärztlicher Notdienst

An den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnr. 116117**
Mo.-Fr. 9-19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711/96589700 oder docdirekt.de****Folgende Bereitschaftspraxis hat weiterhin geöffnet:**Bereitschaftspraxis am Städtischen Klinikum Karlsruhe
Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag:	19:00–22:00 Uhr
Mittwoch:	13:00–22:00 Uhr
Freitag:	16:00–22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen:	8:00–21:00 Uhr

An Wochentagen, außerhalb der Sprechstunden, beachten Sie bitte die entsprechenden Hinweise auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes!

Notfallpraxis Ettlingen**Notfallpraxis im MVZ Ettlingen (Am Stadtbahnhof 8)**

Öffnungszeiten:

Mo./Di./Do.:	18:00–21:00 Uhr
Mi./Fr.:	16:30–21:00 Uhr
Sa.:	10:00–14:00 und 15:00–18:00 Uhr
So. & Feiertage:	geschlossen

Zahnärztlicher Notfalldienst

Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr sowie an Feiertagen unter **0621/38000812** erreichbar.

Notdienste der Apotheken

Dienstbereit von 8.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages
www.aponet.de oder www.lak-bw.notdienst-portal.de.**Vom Festnetz kostenfreie Nr. 0800 0022833** oder ggf. die von allen Mobilnetzen erreichbare Nr. 22833 (gebührenpflichtig).

Gemeindeverwaltung Waldbronn

Sprechzeiten**Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, Tel. 609-0, Fax: 609-89**
gemeinde@waldbronn.de, www.waldbronn.de**Sprechzeiten Verwaltung**

Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 18:00 Uhr

Terminvereinbarung erwünscht, um die persönliche Anwesenheit des Mitarbeiters zu gewährleisten

Sprechzeiten Bürgermeister

Tel. Voranmeldung erwünscht, Tel. 609-101.

Öffnungszeiten Bürgerbüro, Tel. 609-111, Terminvergabe online unter www.waldbronn.de

Montag - Mittwoch 7.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag 7.00 – 18.00 Uhr

Freitag 7.00 – 12.00 Uhr

Empfang, Tel. 609-0**Das Fundbüro befindet sich im 1. OG, Zimmer 210 im Rathaus.**

Restmüll und Wertstoffe

Restmüll

ganz Waldbronn: 15.05.

1,1-cbm-Container: 22.05.

Grüne Tonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 21.05.

Biotonne

ganz Waldbronn (inkl. 1,1-cbm-Container): 22.05.

Schadstoffsammlung

Aus Kapazitätsgründen bietet der Abfallwirtschaftsbetrieb nur noch einen Sammeltermin für Waldbronn an.

Waldbronn (Parkplatz Festhalle)

09.07.2026, 12.10 bis 14.25 Uhr

Zusatztour Ettlingen, Middelkerker Straße

23.05.2026, 14.00 bis 16.00 Uhr

Altpapiersammlung Etzenrot

Nächste Sammlung ist vorauss. 11.07.2026 (von 9.00 bis 12.00 Uhr).

Sperrmüll/Elektronikschrott auf telefonische Anfrage

beim Abfallwirtschaftsbetrieb: 0800 2982030

Wertstoffe Bauhof Daimlerstraße

Samstag, 10.00 bis 15.45 Uhr

Bioabfallsammelstelle Parkplatz Ermlisgrund

Dienstag, 10.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, 11.00 bis 16.00 Uhr

Bioabfallsammelstelle Wiesenfesthalle

Samstag, 14.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplätze „Im Ermlisgrund“**Der Grüngutsammelplatz im Ermlisgrund hat neue Öffnungszeiten.****Gültig von Februar bis Oktober:**

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Gültig von November bis Januar:

Dienstag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 16.00 Uhr

Grüngutplatz „Wiesenfesthalle“

Dienstag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Freitag, 9.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 10.00 bis 18.00 Uhr

IHRE BEHÖRDENUMMER
Servicecenter Stadt- und Landkreis Karlsruhe

Helfen Sie mit beim Erfassen der heimischen Artenvielfalt

Der BUND Mittleres Albtl hat auf der Plattform iNaturalist ein neues Projekt namens „Artenvielfalt Mittleres Albtl“ angelegt. Es soll die Tier-, Pflanzen- und Pilzwelt unserer Gemeinde sowie der angrenzenden Gemeinden Karlsbad und Marxzell dokumentieren. Hierbei handelt es sich um ein Citizen-Science-Projekt, zu Deutsch „Bürgerwissenschaft“. Das bedeutet, dass jeder interessierte Mitbürger ganz einfach dazu beitragen kann, diese frei zugängliche, wissenschaftliche Datenbank zu ergänzen – und das ganz ohne eine fachliche Qualifikation dafür haben zu müssen.

So konnte der BUND gemeinsam mit bereits 150 Nutzerinnen und Nutzern in über 9.000 Beobachtungen schon mehr als 2.400 verschiedene Arten in unserer Region nachweisen. Doch da ist noch viel Luft nach oben!

Somit ruft der BUND alle interessierten Bürgerinnen und Bürger dazu auf, dem Projekt beizutreten und die Aktion mit ihren Funden zu unterstützen. Je mehr Daten, desto eher können fundierte Aussagen über Verbreitung und Bestand der hier wildlebenden Tiere, Pflanzen und Pilze getroffen werden. Darüber hinaus ist dieses Projekt – und iNaturalist im Allgemeinen – eine tolle Möglichkeit, die eigenen Artenkenntnisse spielerisch zu verbessern, Kindern und Freunden die Natur näherzubringen und natürlich viel Neues über unsere heimische Artenvielfalt zu erfahren.

Über die intuitive App oder Website von iNaturalist kann man ein Foto eines beliebigen wildlebenden Organismus hochladen, gegebenenfalls Fundort und Datum ergänzen und mithilfe einer



Fundmeldungen aus der Region

eingebauten KI die Art bestimmen lassen. Im Anschluss wird die Bestimmung von den Projektkurator*innen oder anderen engagierten Nutzerinnen mit entsprechender Artenkenntnis nochmals manuell überprüft. Besonders spannende Meldungen oder seltene Arten werden zudem regelmäßig im Projektjournal vorgestellt.

Auch ohne selbst Funde hochzuladen, kann man unser Projekt als eine Art Enzyklopädie der hiesigen Artenvielfalt nutzen. So kann man beispielsweise nachschauen, welche Arten bereits an welchem Ort beobachtet wurden, und anschließend selbst sein Glück vor Ort versuchen.

In der App oder auf der Website von iNaturalist findet man unter dem Reiter „Projekte“ mit dem Suchbegriff „Artenvielfalt Mittleres Albtl“ unser neues Projekt, in dem alle Funde aus den drei genannten Gemeinden angezeigt werden.

Eine Einführung in iNaturalist findet im Rahmen des Tags der Artenvielfalt 2026 statt. Der BUND Mittleres Albtl lädt zum Nachfalter-Leuchtabend am 13. Juni sowie der Kräuterwanderung am 14. Juni ein. Davor wird jeweils ein Crashkurs zur Nutzung der iNaturalist-App angeboten. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website mittleres-albtl.bund.net.

(Text: Fabio Schwarz, BUND Mittleres Albtl)

Hier geht's zum Projekt!



Gerade umgezogen?
Einfach online anmelden!

Sie benötigen:

- Personalausweis oder eID-Karte mit Online-Ausweisfunktion und PIN
- Smartphone mit NFC-Schnittstelle oder Kartenlesegerät
- AusweisApp
- BundID Konto
- Einzugsbestätigung des Wohnungsgebenden









“Lisztiges”

SO, 31.05.2026
19.00 UHR

KULTURTREFF WALDBRONN
STUTTGARTER STR. 25 A
76337 WALDBRONN





Wolfgang Seibold
András Lakatos

EINTRITT FREI – WIR FREUEN UNS ÜBER IHRE SPENDE

Foto: hadikarimi.com/cc-by-sa

Reservierung unter kulturring-waldbronn.de
oder bei LiteraDur, Marktplatz 11, Telefon +49 7243 526393

15 JAHRE 115!



Von A wie Anmeldung bis Z wie
Zulassung: Die Behördennummer
115 ist Ihre telefonische Anlaufstelle
bei Fragen an die Verwaltung.



Im Gemeinderat notiert

Fehlerteufel im letzten Gemeinderatsbericht

Im Gemeinderatsbericht der Amtsblatt-Ausgabe vom 7.5.2026 hat sich ein Fehlerteufel eingeschlichen. Kurt Bechtel ist NICHT bei den Aktiven Bürgern, sondern bei den Freien Wählern. Wir bitten, diesen Fehler zu entschuldigen.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Waldbronn

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der
Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

**Verantwortlich für den amtlichen
Teil, alle sonstigen Verlaut-
barungen und Mitteilungen:**
Bürgermeister Christian Stalf,
76337 Waldbronn, Marktplatz 7,
oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst
noch interessiert“ und den An-
zeigenteil:** Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-
460, abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Amtlicher Teil

Öffentliche Sitzung

Gemeinderat

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
hiermit lade ich Sie zu der öffentlichen Sitzung am **Mittwoch**,
den **20.05.2026** um **18:00 Uhr** in den **Bürgersaal des Rat-
hauses** ein.

Sitzungsunterlagen sind soweit möglich im Internet unter
www.waldbronn.de „Politik & Verwaltung/Gemeinderat/Rats-
und Bürgerinformationssystem“ veröffentlicht.

Hinweis: Für die Sitzungen des Gemeinderates und der Aus-
schüsse steht ein Funksystem für Hörgeschädigte zur Verfü-
gung.

Herzliche Grüße

Christian Stalf
Bürgermeister

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Bekanntgaben der Verwaltung
2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
3. Fragestunde für Bürger und Einwohner
4. Fragen und Anregungen des Gemeinderates
5. Festhalle: Beratung und Beschlussfassung über Rückbau
6. Kooperation mit der Volkshochschule (VHS) Ettlingen - Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung ab 2027
7. Satzung zur Änderung der Kurtaxesatzung; Änderung aufgrund von Hinweisen der Rechtsaufsichtsbehörde
8. Information über den Stand der Liquidität zum 31.12.2025 - Beurteilung im Vergleich zum Haushaltsplan 2026
9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung - Vergabe von Aufträgen im Rahmen von Projekten, rechtliche Information der Gemeindeprüfanstalt
10. Anpassung der Elternbeiträge für die Schulkindbetreuung und die Kindertageseinrichtungen
11. Erhöhung des Zeichenkontingents für Fraktionen und Parteien im Waldbronner Mitteilungsblatt
12. Sonstiges

Die Friedhofsverwaltung bittet um Beachtung

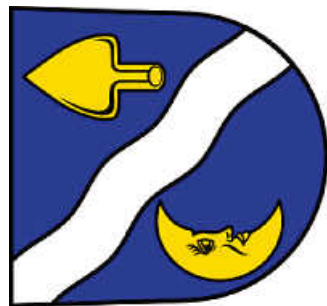
Wir bitten alle Besucher, die Bestimmungen der Friedhofs-
satzung über das Verhalten auf den Friedhöfen zu beherzigen
und sich der Würde des Ortes entsprechend zu verhalten.
Entsprechende Hinweistafeln finden Sie an den Eingängen
der Friedhöfe.

Aus gegebenem Anlass weisen wir insbesondere auf folgen-
de Regelung hin:

**Auch wenn Ihre treuen, vierbeinigen Wegbegleiter Ihnen
helfen, den Verlust eines geliebten Menschen zu verar-
beiten und eine Stütze in schweren Zeiten sind, dürfen sie
Sie leider beim Grabbesuch nicht begleiten.**

Ausgenommen von dieser Regelung sind lediglich Blinden-
und Begleithunde.

Gemeinde Waldbronn
Haushaltsplan 2026
- Übersicht -



Zahlungsmittelüberschuss des Ergebnishaushalts	1.673 T€
Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-1.512 T€
Veranschlagter Gesamtfinanzierungsmittelüberschuss	161 T€

Hebesätze der wichtigsten Steuern

Bezeichnung	Hebesatz
Gewerbesteuer	440 v.H.
Grundsteuer A	566 v.H.
Grundsteuer B	268 v.H.

Wasser und Abwassergebühren

Bezeichnung	Gebühr
Wasser	2,92 €/m ³
Schmutzwasser	1,85 €/m ³
Niederschlagswasser	0,48 €/m ²
* zuzüglich 7 % Umsatzsteuer	
Abwasser: Gebührenkalkulation ab 2026 folgt noch	

Der Ergebnishaushalt

Erträge

Grundsteuer A und B	2.984 T€	6,90%
Gewerbesteuer	3.670 T€	8,49%
andere Steuern	606 T€	1,40%
Einkommenssteueranteil	11.731 T€	27,13%
Familienleistungsausgleich	918 T€	2,12%
Umsatzsteueranteil	1.327 T€	3,07%
Schlüsselzuweisungen	9.524 T€	22,03%
Investitionspauschale	2.587 T€	5,98%
Zuweisungen / Zuschüsse	3.238 T€	7,49%
Auflösung der erhaltenen Beiträge und Zuweisungen	730 T€	1,69%
Gebühren und Entgelte	4.090 T€	9,46%
privatrechtliche Erträge:		
Verkauf, Mieten, Pachten	653 T€	1,51%
Erstattungen	568 T€	1,31%
Sonstige ord. Erträge, Zinsen	610 T€	1,41%
Summe	43.236 T€	100,00%

Aufwendungen

Personal	9.701 T€	19,95%
Unterhaltung, Instandsetzung	1.783 T€	3,67%
Sach- und Dienstleistungen	5.500 T€	11,31%
Abschreibungen	2.834 T€	5,83%
Zinsen	891 T€	1,83%
Gewerbesteuerumlage	292 T€	0,60%
FAG Umlage *	8.025 T€	16,51%
Kreisumlage *	8.909 T€	18,33%
Transferaufwendungen	8.916 T€	18,34%
sonstige ordentl. Aufw.	1.763 T€	3,63%
Summe	48.615 T€	100,00%

*einschl. Rückstellungen aus 2024 und für 2028

Ordentliches Gesamtergebnis	-5.378 T€
------------------------------------	------------------

Der Finanzhaushalt

Investitionstätigkeit – Einzahlungen

Veräußerungserlöse	967 T€	50,30 %
Beiträge	147 T€	7,65 %
Zuwendungen	809 T€	42,05 %
Summe	1.923 T€	100,00 %

Investitionstätigkeit – Auszahlungen

Erwerb von Grundstücken	125 T€	3,64 %
Hochbau	1.686 T€	49,09 %
Tiefbau	626 T€	18,23 %
Sonst. Baumaßnahmen	349 T€	10,16 %
bewegliche Sachen	187 T€	5,43 %
Investitionsförderung	432 T€	12,58 %
immaterielles Vermögen	30 T€	0,87 %
Summe	3.405 T€	100,00 %

Finanzierungsmittelbedarf mit Tilgung

Saldo des Ergebnishaushalts	+1.673 T€
Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.512 T€
Ordentliche Kredittilgung	-1.075 T€
Saldo	-914 T€
Kreditneuaufnahme	+914 T€
Änderung des Finanzierungsmittelbestands	0 T€

Schuldenstand

Zeitpunkt	Betrag	Betrag je EW
Stand 01.01.2026	18.487 T€	1.340 €
Neuaufnahme 2026	914 T€	
Neuaufnahme aus Vorjahren	5.200 T€	
Tilgung	-1.075 T€	
Stand 31.12.2026	23.526 T€	1.705 €

Liquide Mittel (Prognose)

Stand 01.01.2026	17.345 T€
Stand 31.12.2026	16.194 T€
Differenz	-1.151 T€

Zuschussbedarf wichtiger Einrichtungen
(mit Abschreibungen und Auflösung von Zuschüssen)

Bezeichnung	Zuschussbedarf in T€, davon (x)
Jugendtreff	340 (13)
Eistreff	161 (170)
Freibad	657 (50)
Festhallen und Festplatz	279 (3)
Sportstätten (außer Eistreff)	199 (1)
Kurhaus	227 (3)
Bestattungswesen	105 (67)

(x) Abschreibungen abzüglich Auflösung Zuweisungen

Wesentliche Zuweisungen und Zuschüsse

Bezeichnung	Zuschuss
Zuschuss an private und kirchliche Kindergartenträger	5.832 T€
Zuschüsse an die Kurverwaltung	149 T€
Zuschüsse an Vereine und übrige Bereiche	724 T€
davon Zuschuss an den Trägerverein des Jugendtreffs	300 T€
Förderung des ÖPNV	704 T€

Wesentliche Investitionen
(Teilauszahlungen 2026)

Bezeichnung	Betrag in T€
Kindergarten Gesellschaftshaus	640 T€
Kindergarten Rück II	811 T€

Gemeindewerke Waldbronn

Haushaltskennzahlen	
Ertrag	2.033 T€
Aufwand	2.003 T€
Jahresgewinn	30 T€

Wesentliche Investitionen

Bezeichnung	Betrag
Sanieren / Verlegen von Wasserversorgungsleitungen	224 T€

Schuldenstand

Zeitpunkt	Betrag	Betrag je EW
Stand 01.01.2026	4.515 T€	327 €
Stand 31.12.2026	4.375 T€	317 €
Differenz	-140 T€	-10 €

Was kosten unsere Einrichtungen?

Einwohnerzahl v. 30.06.2025	Zuschussbedarf je Einwohner	13797
Abfallbeseitigung	6 T€	0 €
Abwasserbeseitigung	0 T€	0 €
Bestattungswesen	105 T€	8 €
Eistreff	161 T€	12 €
Festhallen und Festplatz	279 T€	20 €
Feuerwehr	754 T€	55 €
Förderung Bücherei	24 T€	2 €
Förderung Musikschule	30 T€	2 €
Freibad	657 T€	48 €
Jugendtreff	340 T€	25 €
Kinderbetreuung	7.216 T€	523 €
Kurhaus	227 T€	16 €
Kurpark	197 T€	14 €
Park- und Gartenanlagen	1.235 T€	90 €
Schulen	1.228 T€	89 €
Spielplätze	265 T€	19 €
Sportstätten (außer Eistreff)	200 T€	14 €
Straßen	1.076 T€	78 €
Thermalwasserversorgung	94 T€	7 €
VHS (inkl. Gebäudekosten)	163 T€	12 €
Vereinsförderung	263 T€	19 €
Waldbronner Woche	253 T€	18 €
Wirtschaftsförderung	8 T€	1 €

QR-Code Haushaltsplan 2026



Den vollständigen Haushaltsplan 2026 finden Sie als PDF-Dokument auf der Homepage der Gemeinde:

[Direktlink Haushaltsplan](#)

Sprechstunde fällt aus

Standesamt und Friedhofsverwaltung
Die Sprechstunde am **Mittwoch, 27. Mai 2026**,
entfällt aus dienstlichen Gründen.

Wir bitten um Beachtung.

Bitte Parkverbot beachten!

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmenden um Beachtung des Halteverbots auf dem **Monmouthplatz**:

Mittwochs von 7:00 bis 19:00 Uhr

In diesem Zeitraum benötigt der Stand vom „Hühnerfred“ den entsprechenden Platz.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Rücksichtnahme!

FAQs zur Vereinsförderung auf der Homepage

Wer Fragen zur neuen Vereinsförderrichtlinie hat, die im Januar 2026 vom Gemeinderat beschlossen wurde, findet hilfreiche Antworten auf der Internetseite der Gemeinde unter <https://www.waldbronn.de/gemeindeleben/buergerschaftliches-engagement/vereine>. In übersichtlich aufbereiteten FAQs werden in rund 30 Fragen und Antworten wichtige Themen wie allgemeine Regelungen, Organisation und Fristen, Investitionszuschüsse, die Nutzung von Räumen sowie die Förderung der Jugendarbeit verständlich erläutert und den Vereinen praxisnah nähergebracht.

Das Bürgerbüro informiert:

Die Vorsorgemappe

Die Vorsorgemappe ist als stabile Aufbewahrungsmappe angelegt.

Inhalt der Vorsorgemappe:

Die Begleitbroschüre

Informationen und Hilfen über Vorsorgemöglichkeiten, Fallbeispiele und Entscheidungshilfen, Fragen zu Sterbehilfe, zum Umgang mit den Formularen, Ratschläge, Tipps, Kontakte.

Die Vorsorgeverfügungen

Formulare mit Schritt-für-Schritt-Erläuterungen

Patientenverfügung

Vorsorgevollmacht

Betreuungsverfügung

Notfallkärtchen

Erhältlich im Bürgerbüro zum Preis von 7,00 EURO

Allein reisende Kinder

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass für allein reisende Kinder eine Zustimmungserklärung der Eltern (selbst entworfen) zum Grenzübertritt erforderlich ist.

Auf der Seite des ADAC kann diese auch ausgedruckt werden.

Die Unterschriften beider Elternteile müssen beim Bürgerbüro unter Vorlage des Personalausweises geleistet und beglaubigt werden.

Wir bitten um Beachtung!

Umwelt, Klima und Energie



Energieberatung der Verbraucherzentrale in der Gemeinde Waldbronn – für Mieter und Eigentümer!

Im Rathaus Waldbronn bietet Energieberater Jochen Schneider im Auftrag der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg an jedem ersten Donnerstag im Monat zwischen 14 und 18 Uhr eine kostenlose Energieberatung an. Zusätzlich zu den Vor-Ort-Beratungen sind jetzt auch Telefonberatungen möglich.

In einem persönlichen kostenfreien Gespräch informiert der Berater zu allen Fragen rund ums Energiesparen, zur Sanierung älterer Gebäude, zum Heizungs- und Fenstertausch, zum Einsatz erneuerbarer Energien und zur Planung energieeffizienter Neubauten.

Eine Terminvereinbarung ist über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 – 809 802 400 möglich.

Leitbild Waldbronn 2025



ServiceNetzwerk Waldbronn e.V.

www.snw-Waldbronn.de

Vortrag: „Schwerhörigkeit im Alter“ am 21. Mai 2026 um 16.00 Uhr

Fast alle älteren Menschen sind in unterschiedlichem Maße von Schwerhörigkeit betroffen, die im Laufe des Lebens weiter zunimmt. Deshalb ist ein Vortrag aus berufenem Munde sicher für alle aufschlussreich. Dazu konnten wir die renommierte

**Chefärztin der HNO-Klinik der ViDia Kliniken Karlsruhe
Frau Prof. Dr. Serena Preyer
für den Vortrag „Schwerhörigkeit im Alter“**

gewinnen. Ihr medizinischer Schwerpunkt liegt auf dem Gebiet der Gehörkrankheiten. Dafür wurde für sie eigens der medizinische „Ohrenschwerpunkt Karlsruhe“ eingerichtet. Deshalb darf man auf den Vortrag

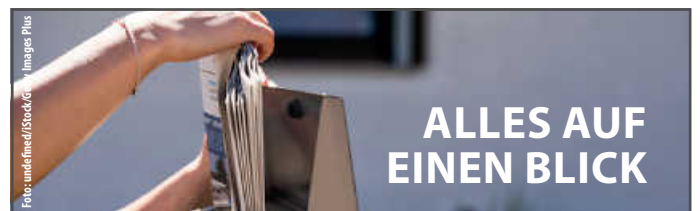
**am 21. Mai 2026 um 17.00 Uhr im „Waldbronner Saal“
am Rathausmarkt**

besonders gespannt sein. Gäste sind herzlich willkommen. Wir treffen uns schon wie üblich um **16:00 Uhr zu Kaffee und Kuchen** und bitten um Ihre **Anmeldung** beim SNW Service Büro über **info.snw-waldbronn.de oder Tel. 07243 343 98 44**.

Mit diesem Vortrag, den wir Ihnen sehr empfehlen, schließen wir unsere Vortragsreihe 2025/2026 ab. Im Oktober 2026 starten wir wieder mit der Vortragsreihe 2026/2027.

Wir haben uns darüber gefreut, dass die vergangenen Vortragsveranstaltungen mit Themen aus den Bereichen Kultur, Gesellschaft und Gesundheit so regen Zuspruch gefunden haben.

SNW-Vorstand



**Aus den Fraktionen und Gruppierungen
des Gemeinderates**

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Fraktionen/
Gruppierungen verantwortlich

**BÜNDNIS 90 /
DIE GRÜNEN****Aus dem Beirat für nachhaltige Entwicklung vom 22. April
Prozess Zukunftskommune**

Waldbronn hat zweimal erfolgreich das Zertifizierungsverfahren zum European Energy Award absolviert. Dabei wurde die Gemeinde von der Umwelt- und Energieagentur des Landkreises Karlsruhe maßgeblich begleitet und unterstützt. In dieser Zeit investierte die Gemeinde in Photovoltaikanlagen auf ihren Gebäuden, etablierte eine Energieberatung für Privathaushalte, erreichte den Anschluss großer Gebäude in Rück II und auf dem Aldigelände an die umweltfreundliche Wärmeversorgung der Energiezentrale und intensivierte die Öffentlichkeitsarbeit für mehr Klimaschutz. Für die kommunalen Gebäude wurden regelmäßige Energieberichte erstellt und Maßnahmen daraus abgeleitet. Überdies gehörte Waldbronn zu den ersten Kommunen, die einen Energie- und Wärmeplan verabschiedeten, aus dem sich u.a. ein Maßnahmenplan für das weitere Vorgehen ableitet. Nachdem nun der European Energy Award ausläuft, bietet sich ein Beitritt zur „Zukunftskommune“ an. Dieser Prozess wird ebenfalls von der Umwelt- und Energieagentur des Landkreises begleitet. Als Grundlage für das weitere Vorgehen bietet sich der bereits erarbeitete Maßnahmenplan an. Das Vorhaben wird durch das Programm Klimaschutz Plus des Landes gefördert. Außerdem werden der Kommune durch den Klimaschutzverein des Landkreises 450 € Mitgliedskosten erstattet. So kommen für 2026 und 2027 zusammen 3.570 € als Kosten für die Gemeinde zusammen. Da wir die bisherige positive Entwicklung im Klimaschutz gerne fortsetzen wollen, haben wir – wie alle anderen Mitglieder des Beirats auch – dem Beitritt zum Prozess Zukunftskommune zugestimmt.

Earth night

Jean-Luc Buthod (BUND Mittleres Alb) warb in einem Beitrag als Nachtreter für die Beteiligung der Gemeinde an der „earth night“. Dabei geht es darum, dass die Kommune und die Bürgerinnen und Bürger in der Nacht vom 11. September Außenlicht abschalten bzw. reduzieren. Damit wird darauf aufmerksam gemacht, wie „Lichtverschmutzungen“, die für Mensch und Tier schädlich sind, eingedämmt werden können. Wie Herr Donat dem Beirat mitteilte, wird Waldbronn in diesem Jahr an der earth night teilnehmen.

KlimaRäume 2026 – Bundesförderprogramm

Martina Schmidt-Schüssler, Sprecherin des Projekts Artenvielfalt und Mitglied im Beirat, stellt in einer Präsentation das Förderprogramm KlimaRäume 2026 vor. Zuständig ist das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen. Demnach werden die Schaffung neuer sowie die Aufwertung und Vernetzung bestehender Grünflächen, klimaresiliente Umwandlung von Verkehrsräumen und Plätzen, Maßnahmen für einen naturnahen Wasserhaushalt und die Aufwertung von Gewässern gefördert. Die Förderquote beträgt 80 %, bei finanzschwachen Kommunen 90 %. Die Kosten sollten zwischen 500.000 und 8 Mio. € liegen. Eine erste Projektskizze muss bis zum 30.06. eingereicht werden. Förderfähige Projekte werden vom Haushaltsausschuss des Bundestages ausgewählt. Für diese ausgewählten Projekte muss dann ein detaillierter Projektplan erarbeitet und eingereicht werden. In seiner Diskussion, die sich vornehmlich um die Umgestaltung des Rathausmarkts drehte, kam der Beirat zur Auffassung, dass der ambitionierte Zeitplan eigentlich nur Projekte zulässt, die bereits vorgedacht sind. Die Gemeindeverwaltung wird sich dementsprechend umschauen. Manfred Müller, Vorsitzender des BUND Mittleres Alb und Pool-Mitglied im Beirat, stellte in Aussicht, dass der BUND je nach Thema bei der Erstellung der Projektskizze behilflich sein kann.

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Marc Purreiter, Dr. Brigitte Kalkofen, Lena Cannistra-Arzner,
Prof. Dr. Peter Radgen

Freie Wähler Waldbronn

Freie Wähler Waldbronn**Vier weitere Defibrillatoren im Gemeindegebiet
– Wir sind dabei!**

Im Ausschuss für Umwelt und Technik der Gemeinde Waldbronn steht heute ein wichtiger Beschluss zur Verbesserung der medizinischen Notfallversorgung auf der Tagesordnung.

Derzeit gibt es im Gemeindegebiet sechs Standorte mit zeitweise öffentlich zugänglichen Defibrillatoren. Bei einer Einwohnerzahl von rund 14.000 Personen gilt eine Ausstattung von sieben bis vierzehn Geräten als sinnvoll, um eine flächendeckende Versorgung sicherzustellen. Ziel ist es, dass ein Defibrillator im Notfall innerhalb von drei Minuten erreichbar ist und möglichst rund um die Uhr öffentlich zur Verfügung steht.

Aktuell bestehen Versorgungslücken in den Ortsteilen Busenbach Nord, Etzenrot und Neurod. Zur Schließung dieser Lücken schlägt die Verwaltung folgende neue Standorte vor:

- Ettlinger Straße (Bäckerei Nussbaumer)
- Hohbergstraße (Feuerwehr)
- Eingangsbereich des Campingplatzes
- Pforzheimer Straße (AVIA-Tankstelle)

Die Fraktion der Freien Wähler begrüßt die geplanten Maßnahmen ausdrücklich. Automatisierte externe Defibrillatoren (AED) sind Geräte, die bei plötzlichem Herzstillstand durch gezielte Stromstöße Leben retten und auch von medizinischen Laien sicher bedient werden können. Besonders positiv ist, dass künftig auch im Ortsteil Etzenrot zwei Standorte eingerichtet werden sollen. Damit wird eine ausgewogenere Verteilung im gesamten Gemeindegebiet erreicht und die Notfallversorgung für die Bevölkerung spürbar verbessert. Deshalb unterstützen wir die Empfehlung der Verwaltung und befürworten die notwendigen Investitionen. Hierbei ist auch die öffentliche Zugänglichkeit der bestehenden Standorte zu überprüfen und weiter zu verbessern.

Ihre Fraktion

Kurt Bechtel – Volker Becker – Désirée Fuchs

Folgen Sie uns unter www.fwv-waldbronn.de, auf Instagram und Facebook

**Bekanntmachungen
anderer Ämter****Das Landratsamt informiert**

Die Pressemitteilungen des Landratsamtes Karlsruhe können aus Platzgründen nicht komplett veröffentlicht werden. Deshalb werden hier nur noch die Themen der Pressemitteilungen veröffentlicht. Die ausführlichen Texte sind dann bei Interesse auf den Internet-Seiten des Landratsamtes (www.landkreis-karlsruhe.de) zu lesen.

- Der Korksammelwettbewerb des Abfallwirtschaftsbetriebs startet in die nächste Ausgabe.
- Vortrag zum Judentum beim Deutsch-Israelischen Freundeskreis in Karlsruhe von Rabbiner Shaul Friberg
- Waldemar Resch aus Waldbronn rückt für AfD-Kreisrat Dr. Thomas Kastell nach.
- Der Kreistag wählte Steffen Koukola zum neuen Leiter des Kommunal- und Prüfungsamtes.
- Mit der Festlegung des Kreistags auf das Gelände in Bruchsal beginnt die Planung für die neue Deponie der Klasse II für mineralische Abfälle. Öffentliche Informationsveranstaltung findet am 20. Mai in Bruchsal statt.
- Kreistag fasst Beschlüsse zur vollständigen Sicherung der Finanzmittel aus dem neuen Länder- und Kommunalinfrastrukturgesetz.
- Schienenpersonennahverkehr: Der Landkreis droht dem Land mit Klage.

Rentenberatung und Rentenantragstellung für Waldbronner Bürger in Karlsbad/Langensteinbach
Versichertenberater Carlo Weber
Rentenberatung und Rentenantragstellung in Karlsbad
Wikingerstr. 27, 76307 Karlsbad-Langensteinbach.

Rentenversicherungsnummer immer bereitlegen!
Terminvereinbarung bzw. tel. Vereinbarung möglich.
Telefon: 07202 5424 oder carlo.b.weber@gmx.de
Erreichbar: Montag, Mittwoch und Freitag.

Soziale Einrichtungen

Sprechzeiten des Pflegestützpunktes

Zweimal im Monat – jeweils am 1. und 3. Donnerstag von 9 bis 12 Uhr – bietet der Pflegestützpunkt eine Außensprechstunde im Waldbronner Rathaus an. Die Beratung ist neutral, kostenfrei und wohnortnah und richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich mit Fragen rund um Pflege, Hilfsbedürftigkeit und Alter auseinandersetzen müssen – sei es vorausschauend oder im plötzlichen Pflegefall.

Versehentlich waren auf der letzten Seniorenseite die Termine falsch genannt.

Eine Terminvereinbarung für die Sprechstunden ist erforderlich, unter

Telefon 0721 936-71240, mobil 0160 7077566, per E-Mail pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Weitere Informationen zum Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe finden Sie unter: www.landkreis-karlsruhe.de

Pflegestützpunkt Ettlingen verzeichnet stetig steigenden Beratungsbedarf

Der Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe am Standort Ettlingen verzeichnet eine kontinuierlich steigende Nachfrage nach seinem kostenfreien und unabhängigen Beratungsangebot rund um die Themen Pflege und Alter. Seit der Eröffnung im Jahr 2011 haben sich die Kontaktzahlen deutlich erhöht – von 594 im ersten Jahr auf 5.753 Kontakte im Jahr 2024. Diese Entwicklung unterstreicht die wichtige Rolle des Pflegestützpunktes als zentrale Anlaufstelle in der Region.

Beim diesjährigen Kooperationstreffen am Mittwoch, 29. April, wurde erneut deutlich: Der Bedarf an individueller Unterstützung für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen wächst weiter. Im Austausch mit Vertreterinnen und Vertretern aus Kommunen, Krankenkassen, Pflege- und Sozialdiensten sowie weiteren Beratungsstellen wurde die enge und erfolgreiche Zusammenarbeit im südlichen Landkreis Karlsruhe hervorgehoben. Gleichzeitig rückten aktuelle Herausforderungen in den Fokus, darunter die zunehmende Vereinsamung pflegebedürftiger Menschen sowie die wachsende Bedeutung präventiver Angebote.

Impulse für die Weiterentwicklung lieferte die Fachstelle für Quartiersentwicklung des Landkreises Karlsruhe. Vorgestellt wurden unter anderem Seminare zum Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand sowie Projekte zur Förderung von Ehrenamt und alltagsunterstützenden Angeboten. Auch innovative Ansätze wie die „Digitale Nachbarschaftshilfe“ der Stadt Ettlingen zeigen, wie lokale Netzwerke gezielt gestärkt werden können, um Menschen im Alltag zu unterstützen.

Der Pflegestützpunkt Ettlingen ist erreichbar unter Telefon 0721 936 71240 sowie E-Mail an pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de.

Weitere Informationen: www.landkreis-karlsruhe.de/Pflegestuetzpunkte

Freundeskreis Katze und Mensch: Katzenbetreuung auf Gegenseitigkeit

Das Treffen der Ortsgruppe Ettlingen/Waldbronn/Karlsbad findet am **Montag, 18.05.2026, ab 19 Uhr** im Restaurant „Padellino“, Seminarstraße 10 in Ettlingen, statt. Interessenten sind herzlich willkommen. Wegen Reservierung bitten wir um kurze Anmeldung.

Weitere Informationen unter www.katzenfreunde.de oder Tel. 0170/4842194

Sozialstation

Waldbronn, Albgaustraße 1, Tel. 572693

Unter dieser Nummer sind wir „rund um die Uhr“ erreichbar.

Sprechzeiten: von Mo. bis Fr. von 10 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Pflegenotruf/Rufbereitschaft Tel. 572693

Wir unterstützen Sie mit fachgerechter medizinisch-pflegerischer Versorgung in allen Bereichen der häuslichen Pflege, wie z. B.:

- Injektionen, Verbände, Blutzuckerkontrollen, Infusionen, Schmerztherapie u. v. m.
- nach ärztlicher Verordnung
- Körperpflege
- Hauswirtschaft
- Beratung zu Pflege, Finanzierung usw.

Familienpflege

Wenn in einer Familie die Hausfrau und Mutter wegen Krankheit, Geburt eines Kindes, Erholungsurlaub usw. ausfällt, kann der Einsatz einer Familienpflegerin beim Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 515-0, Handy 0176 18788052, angefordert werden.

Anonyme Alkoholiker

Anonyme Alkoholiker stellen ihr gemeinsames Problem, ihre Abhängigkeit und die Genesung vom Alkoholismus, in den Mittelpunkt all ihrer Bemühungen. Ihr Hauptzweck ist, selbst nüchtern zu bleiben und durch ihr Beispiel den anderen den Weg aus dem Alkoholismus zu zeigen.

Sie erreichen die Anonymen Alkoholiker persönlich täglich von 7.00 bis 23.00 Uhr über das Kontakttelefon 0721 19295.

Diakonisches Werk

Diakonisches Werk der evangelischen Kirchengemeinde Landkreis Karlsruhe, Pforzheimer Str. 31, Ettlingen, Tel. 07243 54950. Sprechstunde: montags 9 – 12 Uhr, dienstags 14 – 16 Uhr, donnerstags 15 – 18 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung zu den Bürozeiten, Hausbesuche sind möglich.

- Familien- und Lebensberatung
- Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung
- Beratung für ältere Menschen
- Hospizdienst Ettlingen

Ambulanter Hospizdienst Karlsbad/Marxzell/Waldbronn

Unser Hospiztelefon 07243.93 83 200

E-Mail: info@hospizverein-kmw.de

Homepage: www.hospizverein-kmw.de

Hospiz Arista

Aufgenommen werden Menschen, die eine lebensbedrohliche Krankheit haben, bei der nach menschlichem Ermessen weder Heilung noch Stillstand zu erwarten ist. Das Hospiz soll als Zuhause eine Atmosphäre schaffen, damit unheilbar Kranke ihre letzte Lebenszeit als lebenswert empfinden. Das Hospiz Arista arbeitet unkonfessionell. Die Kosten werden größtenteils von den Krankenkassen und der Pflegeversicherung übernommen.

Anfragen, Informationen und Beratung:

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31 b, 76275 Ettlingen

Tel. 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22

Leiterin: Christiane Fellmann

Informationen im Internet:

www.hospiz-arista.de, info@hospiz-arista.de

Palliative-Care-Team Arista

Spezialisierte Ambulante Palliative Versorgung zu Hause und in Pflegeeinrichtungen

info@pct-arista.de, www.hospiz-pct.de

Tel. 07243 9454-262

Hospiz Telefon Arista

Zusätzlich zu den Diensten vor Ort bieten wir eine jederzeit erreichbare, kostenfreie, neutrale Beratung und Information zu allen hospizlichen und palliativen Angeboten in der Region KA.

Tel. 07243 9454-277, info@hospiz-telefon.de

www.hospiz-telefon.de

Kinderhospizdienst Karlsruhe für Stadt und Landkreis

Wenn ein Kind, Jugendlicher oder ein Elternteil schwer erkrankt, gerät das Familiengefüge aus dem Gleichgewicht.

Der ambulante Kinderhospizdienst hat es sich zur Aufgabe gemacht, Familien bereits ab Diagnosestellung in ihrem Alltag zu unterstützen, um ihre Lebensqualität zu fördern. Sie haben Fragen zu unserem Angebot oder Interesse an einer Beratung? Wir sind für Sie da:

Telefon: 0721 20397-186
kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de
Kinderhospizdienst Karlsruhe für Stadt und Landkreis

Ehrenamtsbörse

Es gibt Menschen, die in ihrer Freizeit ehrenamtliche Aufgaben übernehmen möchten, und es gibt christliche und soziale Einrichtungen, Familien oder Einzelpersonen, die ehrenamtliche Hilfe benötigen. Hier zu vermitteln und die Verbindungen herzustellen, ist Aufgabe der Ehrenamtsbörse. Dabei ist wichtig, dass nur Projekte vermittelt werden, bei denen keine professionelle Hilfe möglich ist und keine Arbeitsplätze gefährdet werden. Die Vermittlung, genauso wie die geleistete oder angenommene Hilfe, ist kostenlos und unentgeltlich. Jeder, der sich engagiert, entscheidet selbst über Art, Zeit und Dauer seines Einsatzes. Sollten Sie sich für ein ehrenamtliches Engagement interessieren oder selbst Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an: Manfred Peter, Tel. 07243 67730 oder Barbara Kunz, Tel. 07243 946170.

Rat und Hilfe bei Sehverlust

Blickpunkt Auge, Rat und Hilfe bei Sehverlust, ein Angebot des Badischen Blinden- und Sehbehindertenvereins (BBSV) Dieses Angebot richtet sich an alle Personen, die von einem Sehverlust bedroht sind, an deren Angehörige und Freunde sowie an Augenpatienten.

Wie kann ich weiterhin meinen Alltag bewältigen? Wie bleibe ich mobil? Wie sind die beruflichen Möglichkeiten? Diese und viele weitere Fragen können Sie unserer qualifizierten Beraterinnen stellen. Gerne hilft sie Ihnen weiter. Es ist uns sehr wichtig, rechtzeitig zu informieren. Die Beratungen sind kostenlos. Rufen Sie uns an oder machen Sie einen persönlichen Termin aus:

Inge Stumpp, Blickpunkt-Auge Beratung, Tel.: 07248 5724,
E-Mail: i.stumpp@blickpunkt-auge.de
Geschäftsstelle: Bad. Blinden- und Sehbehindertenverein V. m. K., Internet:www.bbsvwmk.de

Parkinson-Vereinigung: Gymnastik für die Beweglichkeit

Sie sind an Parkinson erkrankt? Dann wollen wir Sie auf unsere Selbsthilfegruppe hinweisen. Es tut gut, mit anderen zusammenzukommen, denen man nichts erklären muss, weil es ihnen genauso geht. Neben Austausch und gegenseitiger Begleitung machen wir vor allem Gymnastik. Sie kann helfen, die Beweglichkeit zu verbessern und möglichst lange zu erhalten. Unter fachkundiger Anleitung treffen wir uns donnerstags von 11 bis 12 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Langensteinbach, Weinbrennerstraße 9. Kommen Sie einfach vorbei und lernen Sie uns in netter Atmosphäre kennen. Kontakte und Austausch tun gut. Sie als Betroffene/r und auch Ihre Angehörigen sind herzlich eingeladen, an unseren Aktivitäten teilzunehmen. Rufen Sie am besten vorher an.

Für die Parkinson-Selbsthilfegruppe Karlsbad: Johannes Meuth, Tel. 07202/9421521, E-Mail: je.meuth@t-online.de

Volkshochschule
Waldbronn 

Starten Sie durch bei der Volkshochschule für Ettlingen und Waldbronn

Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im Kulturtreff Waldbronn, Stuttgarter Straße 25a, statt!

W-261-G-0511 Yin-Yoga – Loslassen und Entspannen - neu!

(Carmen Sigloch)
6 x Montag, 08.06. – 13.07.2026, wöchentlich, 18 – 19:15 Uhr / 57 €

W-261-G-1802 Fitness im Freien „50Plus“ für Teilnehmer ohne Vorkenntnisse (Alexandra Augenstein)

5 x Mittwoch, 10.06. – 08.07.2026, wöchentlich, 09 – 10 Uhr
Waldbronn-Reichenbach, Treffpunkt: Kurpark Konzertsegel/
Konzertbühne (vom Kurhaus-Parkplatz der Treppe in den Park folgen) / 33 €

W-261-S-0202 English A2/B1 – Travel the World in English! (Tanja Delgorge-Engelhardt)

6 x Mittwoch, 10.06. – 15.07.2026, wöchentlich, 10:45 – 12:15 Uhr / 80 €

W-261-K-0710 Töpferwerkstatt – Neue Wege gehen (Trudel Czychy)

2 x Samstag, 20.06. und 11.07.2026, 10 – 13:30 Uhr
Waldbronn-Busenbach, Anne-Frank-Schule, Töpferstudio, UG,
Brucknerweg 1 / 73 €

Alle aktuellen Informationen zum laufenden Semester und zu neuen Angeboten finden Sie online unter: www.vhsettlingen.de.

Informationen & Anmeldung

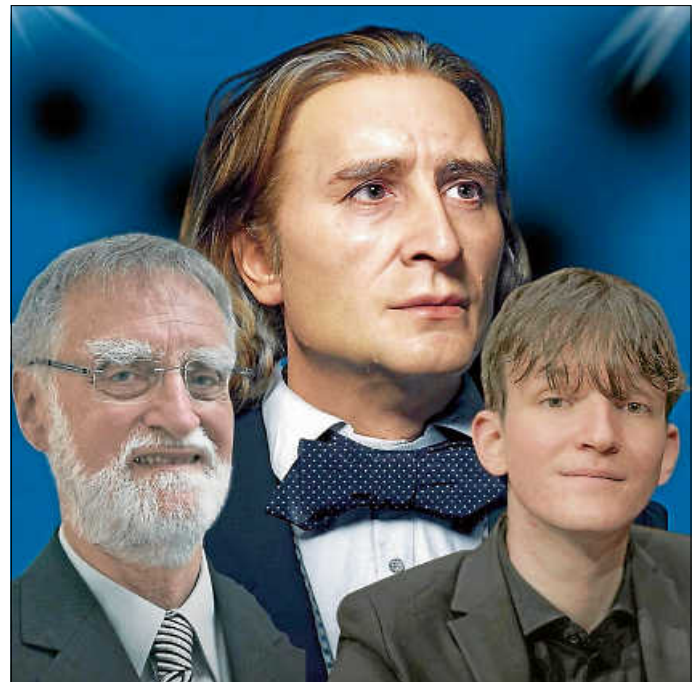
Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-499
E-Mail: vhs@ettlingen.de, Homepage: www.vhsettlingen.de
Öffnungszeiten Mo., Di. und Do. von 08.30 bis 13.30 Uhr



Foto: Antje Bienefeld

Kulturring Waldbronn e.V. 

Der Kulturring im Mai: Lyrik und Franz Liszt



Wolfgang Seibold und Andrés Lakatos mit einem musikalisch-literarischen Abend über Franz Liszt Foto: Kulturring, Wikimedia-Commons: hadikarimi/cc-by-sa

Sonntag, 31.05.2026 - 19.00 Uhr - Kulturtreff Waldbronn
„Lisztiges“ mit Wolfgang Seibold und Andrés Lakatos
Anekdoten über Franz Liszt. Ein musikalisch-literarischer
Abend mit Werken von Liszt, Chopin, Schubert und Hummel
Vortragender: Wolfgang Seibold – am Klavier: Andrés Lakatos
An diesem Abend soll mit einigen Anekdoten – sie reichen von
der ersten Geschichte über den Fünfjährigen bis zu einer Bege-

benheit aus seinem vorletzten Lebensjahr – der Mensch Franz Liszt lebendig und einige seiner hervorstechendsten Charaktereigenschaften in den Blick genommen werden.

András Lakatos ist ein junger ungarischer Pianist, der an der Musikhochschule Stuttgart studiert und dieses Jahr beim Internationalen Robert-Schumann-Klavierwettbewerb in seiner Altersklasse den ersten Preis, zusätzlich den Schumann-Sonderpreis, den EMCY-Preis und den Publikumspreis errang.

Wolfgang Seibold studierte ab 1960 Schulmusik an der Musikhochschule Stuttgart und ergänzte ab 1964 seine Ausbildung an der Universität Tübingen mit den Fächern Germanistik, Musikwissenschaft, Volkskunde und Kunstgeschichte. Von 1967 bis 1999 war er als Lehrer für Musik und Deutsch an Gymnasien in Stuttgart, Esslingen, Madrid, Karlsruhe und Karlsbad tätig. Parallel zu seiner Lehrtätigkeit widmete sich Wolfgang Seibold intensiv der musikwissenschaftlichen Forschung, insbesondere dem Schaffen von Robert und Clara Schumann sowie Franz Liszt. Seit 1965 veröffentlichte er zahlreiche Aufsätze zu diesen Themen. Seine Dissertation „**Robert und Clara Schumann in ihren Beziehungen zu Franz Liszt. Im Spiegel ihrer Korrespondenz und Schriften**“ erschien 2005. Es folgten weitere Publikationen, darunter „**Familie, Freunde, Zeitgenossen. Die Widmungsträger der Schumannschen Werke**“ (2008), „**Liszts Konzertreise durch Spanien 1844/45**“ (2017) und zum Clara-Schumann-Jahr 2019 das Buch „**Clara Schumann in Württemberg**“ (2018).

Der Waldbronner Seibold ist zudem ein gefragter Referent und hielt Vorträge in zahlreichen Städten im In- und Ausland, u. a. in Atlanta, Barcelona, Basel, Bonn, Bremen, Budapest, Dresden, Düsseldorf, Karlsruhe, Leipzig, Madrid, Stuttgart, Weimar, Wien und Zwickau.

Für seine Verdienste wurde Wolfgang Seibold im Dezember 2018 von der **Robert-Schumann-Gesellschaft Zwickau e. V.** zum Ehrenmitglied ernannt.

(Eintritt frei, Spenden erbeten; reservieren Sie rechtzeitig Ihren Platz – online unter www.kulturring-waldbronn.de oder bei LiteraDur.) **Die Veranstaltung ist aktuell schon recht gut gebucht. Es gibt nur noch wenige Plätze.**

Danach machen die Abendveranstaltungen eine Sommerpause. Im 2. Halbjahr erleben Sie beim Kulturring **Martin Wacker, Susanne Buchenberger, Murzarella, Die Lollipops, Isabel Varelle**. Alle Infos auf unserer Homepage.

Neu im Vorverkauf

Sonntag, 31.01.2027 - 18.00 Uhr - Kulturtreff Waldbronn

Charlotte Pelgen und Sascha Kommer: „Would You Look At That“

Die Sängerin und Ukulelespielerin Charlotte Pelgen trifft auf den Pianisten Sascha Kommer – gemeinsam widmen sie sich mit viel Leichtigkeit und musikalischer Finesse dem Swing der 1920er und 30er Jahre. Charlottes warme Stimme und ihr feiner Sinn für Timing und Ausdruck verbinden sich mit Saschas virtuosem Klavierspiel, das tief im Ragtime und frühen Jazz verwurzelt ist. Neben unbekanntem Schätzen der Swing-Ära präsentiert das Duo auch eigene Kompositionen, die sich stilistisch nahtlos einfügen.

Das Duo lässt den Charme einer vergangenen Zeit lebendig werden, ohne nostalgisch zu verharren: stilvoll, lebendig und mit spürbarer Spielfreude. Tonbeispiele auf unserer Homepage. Für 2027 sind somit bereits 3 Vorstellungen im Vorverkauf: **Sandie Wollasch mit Matthias Hautsch, Charolotte Pelgen mit Sascha Kommer, Stefan Waghubinger...** - es lohnt sich.

Freude schenken ...

Eine **Eintrittskarte für einen gemeinsamen Abend** oder unsere **Geschenkgutscheine** sind auch immer willkommene Geschenke.

Vorverkauf bei LiteraDur, Marktplatz 11, 76337 Waldbronn oder online unter www.kulturring-waldbronn.de

Mehr Informationen/mehr Termine/Videomaterial zu den einzelnen Vorstellungen finden Sie unter www.kulturring-waldbronn.de.

Mitglied werden?

Der Kulturring Waldbronn ist ein gemeinnütziger Verein. Seit 1969 veranstaltet der Kulturring verschiedenste Events mit dem gewissen Etwas für Klein bis Groß. **Unsere Mitglieder ermög-**

lichen mit ihrem Beitrag unser hochwertiges kulturelles Angebot in Waldbronn. Sind Sie auch schon dabei?

Gemeinsam Kultur erleben, fördern und erhalten!

Jahresbeitrag: Einzelmitgliedschaften 20,00 €/Paare 30,00 €

Infos und Kontakt

Désirée Fuchs – E-Mail: info@kulturring-waldbronn.de

Telefon 0160 99128568

Social Media: Besuchen Sie uns auf Instagram und Facebook unter KulturringWaldbronn.

#KulturImHerzen

LESETREFF



DER WHATSAPP KANAL
DES LESETREFF

WAS LÄUFT IM
LESETREFF?
HIER WERDET IHR
GANZ
UNKOMPLIZIERT
INFORMIERT

Foto: Trägerverein Kinder- und Jugendbücherei Waldbronn e.V.

Unsere Öffnungszeiten

dienstags und freitags von 15:30 bis 17:30 Uhr

samstags von 10:00 bis 12:30 Uhr

Und samstags gibt's immer eine Vorlesegeschichte.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Lesetreff-Team

Schulen und Kindergärten



Tageselternverein Ettlingen

Epernayerstr. 34, Tel. 945450

Kindertagesbetreuung in Waldbronn

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse, als Kindertagespflegeperson zu arbeiten? Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie.

Unsere telefonischen Sprechzeiten sind:

Mo. - Fr., 8:30 - 12 Uhr; Di. + Do., 13 - 16:30 Uhr

Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten. Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Epernayer Straße 34, Ettlingen

www.tev-ettlingen.de

Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de



Albert-Schweitzer-Schule + Fördergemeinschaft

Spielen, lachen, Spaß haben!

Wir vom FASS freuen uns riesig darüber, dass wir mit dem Erlös des Kuchenverkaufs am Wahltag neues Pausenspielzeug für unsere Schülerinnen und Schüler anschaffen konnten. Bereits seit ein paar Tagen sind die neuen Springseile und Sommerski im Einsatz, und die Kinder haben richtig viel Spaß damit!

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern und Großeltern, die fleißig gebacken haben; ein herzliches Dankeschön an alle Waldbronner, die unseren Kuchen gekauft haben, und ein herzliches Dankeschön an die Lehrerinnen, die das nachhaltige Pausenspielzeug ausgewählt und besorgt haben.

Liebe Grüße vom FASS



Pausenspielzeug

Foto: Carmen Kulas

Realschule Karlsbad

„Welttag des Buches“

– Fünftklässler der Realschule Karlsbad feiern das Lesen

Der Welttag des Buches wurde 1995 von der UNESCO ins Leben gerufen. Seit 1997 wird er jedes Jahr am 23. April gemeinsam mit zahlreichen Partnern durch die Aktion „Ich schenk dir eine Geschichte“ gefeiert. Dabei erhalten inzwischen über 1,1 Millionen Schülerinnen und Schüler von Buchhandlungen vor Ort ein Buch geschenkt. Zu diesem Anlass besuchten unsere fünften Klassen im Rahmen des Deutschunterrichts die Buchhandlung LiteraDur in Langensteinbach.

Vor Ort erhielten die Schülerinnen und Schüler spannende Einblicke in die Geschichte des Buches und konnten zahlreiche interessante Werke entdecken. Ein besonderes Highlight war die Präsentation eines der aktuell teuersten Bücher in der Buchhandlung: eine Ausgabe von Harry Potter im Wert von 54 Euro. Die Begeisterung darüber war bei allen deutlich spürbar.

Für den „Welttag des Buches“ wird jedes Jahr ein eigenes Buch erstellt. In diesem Jahr trägt es den Titel „Der fliegende Klassenscooter“, ein spannender Comic-Roman. Zur Freude aller bekam jedes Kind schließlich ein Exemplar geschenkt. Passend zur Geschichte gibt es ein Quiz, dessen Lösung per Postkarte eingeschickt werden kann – mit der Chance auf tolle Preise. Die Motivation ist groß: Einige Schülerinnen und Schüler haben bereits begonnen, eifrig zu lesen, während andere sich darauf freuen, die Geschichte gemeinsam im Klassenverband zum Ende des Schuljahres zu entdecken.

Wir bedanken uns herzlich für den gelungenen und interessanten Besuch in der Buchhandlung LiteraDur!

Die Buch-Gutschein-Aktion ist eine deutschlandweite Kampagne zur Leseförderung. Mit dem Welttagsbuch soll insbesondere Kindern der 4. und 5. Klassen die Freude am Lesen näherge-

bracht werden. Unterstützt wird die Initiative unter anderem von der Stiftung Lesen.

Text: Janine Rausch

Kindergarten WaldKleckse

Neue Hochbeete für die WaldKleckse

Am vergangenen Freitag wurde im Außenbereich des Kindergartens WaldKleckse fleißig gewerkelt: Vier tatkräftige Mamas bauten die zwei neuen Hochbeete auf, die der Förderverein des Kindergartens gekauft hatte. Nun können die Kinder nicht nur tatkräftig gärtnern, säen und anpflanzen, sondern hoffentlich bald auch ordentlich ernten. Die eigenen Früchte lecker zu vernaschen, macht schließlich am meisten Spaß.

Die Leiterin des Kindergartens, Julia Schäfer, und der Förderverein WaldKleckse e.V. freuen sich auch bei dieser tollen Anschaffung schon auf strahlende Kinderaugen!



Foto: KiGa WaldKleckse

Partnerschaften

FREUNDKREIS
SAINT GERVAIS
WALDBRONN

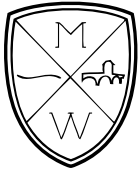
Aline Gnemmi



Foto: R.N.

Eigentlich hatte Aline Gnemmi zu den Feierlichkeiten zum 40-jährigen Bestehen der Gemeindepartnerschaft zwischen Waldbronn und Saint-Gervais kommen wollen. Dann sagte sie aus gesundheitlichen Gründen ab. Und nun mussten wir vor wenigen Tagen mit großem Bedauern erfahren, dass sie verstorben ist. Sie gehörte wirklich zum „Urgestein“ der Partnerschaft; schon bei der Gründung der Partnerschaft war sie mit Engagement beteiligt.

Aus dem Elsass stammend, war sie beiden Gemeinden und ihren Bewohnern von Herzen zugetan und hat an zahlreichen gemeinsamen Aktivitäten teilgenommen. Auch im hohen Alter war sie immer freundlich, offen, interessiert, hat viel gelacht und manche französische Ansprache mehr oder weniger umfassend, aber immer mit eigenem Humor übersetzt und oft auch ein bisschen ergänzt. Sie wird in unserem Gedächtnis immer einen Platz haben.



Club der Monmouth-Freunde seit 1989

Auf 40 Jahre Freundschaft

Was für ein Erlebnis, auf das wir noch lange zurückblicken werden, war dieses 40-jährige Jubiläum der Partnerschaften mit Monmouth und Saint-Gervais! Unsere Gäste aus Wales waren überwältigt vom Programm, angefangen mit dem ungezwungenen Auftakt im Kulturtreff, mit toller musikalischer Unterhaltung, Essen und netten Gesprächen.



Gäste und Gastgeber beim Festakt

Foto: CdFM

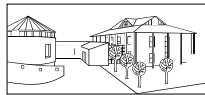
Der Samstag war zwar sehr anstrengend, aber wirklich kaum zu übertreffen: Dampflokfahrt, Stadtführung oder Naturführung für die Familien, Eintrag ins Goldene Buch von Bad Herrenalb und zum Abschluss der offizielle Festakt! Dieser gestaltete sich bunt und vielfältig und in keiner Weise langatmig, wie man es von so manchem Festakt kennt. Claudia Kiso, die kurzfristig als Moderatorin eingesprungen ist und dreisprachig durch den Abend geführt hat, begeisterte durch ihre charmante Art. Auf sehr hohem Niveau präsentierten sich junge Musiker und Tänzer. Und die Beiträge aus Saint-Gervais sorgten für ausgelassene Stimmung, sowohl mit traditionellen Tänzen als auch mit zum Anlass passenden Musikstücken wie der Europa-Hymne und einem unglaublichen „Happy Birthday“-Medley. Beim gemeinsamen Frühstück am Sonntag heizte die französische Band zum Abschied nochmals richtig ein.

An diesem Wochenende wurden neue Freundschaften geknüpft und wir sind sicher, dass unsere walisischen Gäste irgendwann nach Saint-Gervais reisen werden. Waldbronn hat sich unseren Gästen aus Wales als weltoffene und gastfreundliche Gemeinde präsentiert. Für die Waldbronn-Neulinge gab es eine Exatour durch Waldbronn unter anderem mit Besuch des Eistreffs, wo gerade der Lions-Basar noch in der Vorbereitung war, und dem Besuch der Hocketse des OGV Busenbach, die mit vielen selbstgebackenen Kuchen die Gäste begeisterte.

Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren vom Freundeskreis Saint-Gervais, die die Hauptarbeit für dieses Wochenende geleistet haben: Ihr habt die Menschen verzaubert und den Gedanken der Partnerschaften neu aufleben lassen.

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Kirchengemeinde Waldbronn



Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unsrer Seele. Monatsspruch Mai, Hebräer 6,19

Gottesdienste und Veranstaltungen in unserem Gemeindezentrum in der Goethestraße 8, wenn nichts anderes angegeben ist.

Donnerstag, 14. Mai, Christi Himmelfahrt

11.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Musikverein Lyra Reichenbach im Kurpark beim Musikpavillon
Bei Regen feiern wir den Gottesdienst in St. Wendelin Reichenbach

Sonntag, 17. Mai, Exaudi

10.00 Uhr Gottesdienst

Wochenspruch:

Christus spricht: „Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.“ (Johannes 12,32)

Pfingstfest, 24. Mai

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Pfingstmontag, 25. Mai

10.30 Ökumenischer Gottesdienst in St. Katharina Busenbach

Veranstaltungen, Gruppen und Kreise

Probe Projektchor, Dienstag, 19. Mai, 19.30 Uhr

Spielgruppe „Krabbekäfer“ für Kinder bis 3 Jahre mittwochs, 10.00 Uhr

Kontakt: Hanna Bussemeier, Tel. 0152 57671438 oder per E-Mail an: krabbelkaefer-waldbronn@gmx.de

Infoabend zur Konfi-Zeit für die Konfis des Jahres 2027, Mittwoch, 20. Mai, 19.00 Uhr, ev. Gemeindehaus Langensteinbach

Probe Kirchenchor, Donnerstag, 21. Mai, 18.30 Uhr

Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist vom 15. bis einschließlich 19. Mai geschlossen.

Während der Vakanz wenden Sie sich bei Taufen, Trauungen, Beerdigungen oder anderen Begleitungen bitte an Pfarrerin Ulrike Rauschdorf, Tel. 07237/32 92 778; ulrike.rauschdorf@kbz.ekiba.de

In Fragen der Geschäftsführung wenden Sie sich bitte an Herrn Pfarrer Holger Jeske-Heß, Tel. 07202/9 40 10; holger.jeskehess@kbz.ekiba.de

Telefonisch und per E-Mail (waldbronn@kbz.ekiba.de) sind wir für Sie da:

Mo. bis Fr., 10 bis 11 Uhr, Di., 17 bis 18 Uhr

Pfarramt: Frau Anderer, Tel. 6 16 79

Weiteres auf www.ev-kirche-waldbronn.de und unter den Ökumenischen Mitteilungen im Amtsblatt



Ökumenische Mitteilungen

**ÖKUMENISCHER
GOTTESDIENST**

25 Pfingstmontag
MAI 10:30 Uhr

Kath. Kirche Reichenbach
Prädikant Torsten Guldenschuh, PRef. Thomas Ries

 EVANGELISCHE
KIRCHENGEMEINDE
WALDBRONN

 PFARREI
ST. MARTIN
ETTLINGEN

Plakat: M. Bartberger

Gott und die Welt

Alles hat seine Zeit: „Café Abschied“ in Busenbach, Langensteinbach und Reichenbach

Geboren werden hat seine Zeit und Sterben hat seine Zeit. Weinen hat seine Zeit und Lachen hat seine Zeit. Alles hat seine Zeit und jegliches Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde.“ Diese Zeilen aus dem Buch Prediger erinnern uns daran, dass Freud und Leid gleichermaßen zum Leben gehören. Daran sollten wir auch denken, wenn wir einen Menschen zu Grabe tragen. Bei der Bestattung dominiert noch die Trauer. Die ist aber nur ein Spiegel für das Glück und die Freude, die uns dieser Mensch zu Lebzeiten geschenkt hat. Sich darüber mit Verwandten und Freunden auszutauschen, dafür sollte es nach einer Beerdigung Gelegenheit geben. Allerdings findet sich heutzutage in Waldbronn und Karlsbad am Nachmittag kaum noch ein geeigneter Ort für ein solches Beisammensein.

Hier wollen die Gemeindeteams Busenbach, Karlsbad und Reichenbach jeweils mit einer Gruppe Ehrenamtlicher Abhilfe schaffen. Im März fand bereits das erste Café Abschied in Busenbach statt. Die Teams decken die Tafel für die Trauergäste nach der Beisetzung und bieten Raum zum gemeinsamen Austausch. Es gibt Kaffee, Tee und Getränke. Wer möchte, darf auch einen Imbiss anbieten.

Interesse? Dann melden Sie sich im Pfarrbüro für Waldbronn und Karlsbad unter der Telefonnummer für das Café Abschied **07243 2005220**. Hinterlassen Sie gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter. Dort bekommen Sie alle Informationen über Kosten und Modalitäten.

Röm.- kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdÖR



Kontakte

Röm.-kath. Kirchengemeinde St. Martin Ettlingen KdÖR
Augustin-Kast-Str. 6, 76275 Ettlingen

www.kath-ettlingen.de - www.kkwk.de

stellv. ltd. Pfarrer **Torsten Ret**, Tel.: 6523-45;

torsten.ret@kath-ettlingen.de

Pastoralreferentin Dr. Ruth Fehling, Tel.: 6523-47;

r.fehling@kkwk.de

Pastoralreferent Thomas Ries, Tel.: 6523-44; t.ries@kkwk.de

Gemeindereferentin Ursula Seifert, Tel.: 6523-42;

u.seifert@kkwk.de

KiFaZ-Koordinatorin Nicole Siegwart, Tel.: 6523-43;

kifaz@kkwk.de

Unsere Pfarrbüros in Waldbronn-Karlsbad:

Telefonsprechzeiten: Di. und Fr., 10.00 -12.00; Tel.: 07243 2005252 - **ENTFÄLLT** am Fr 15. Mai.

Vom 23. Mai - 07. Juni sind alle Pfarrbüros geschlossen.

Da in den kommenden Monaten durch systembedingte Neuerungen zusätzliche und Nacharbeiten erfolgen müssen, bitten wir Sie, sich an die Öffnungszeiten zu halten und bei Bedarf einen Termin per AB oder E-Mail zu vereinbaren. Auch in den Schließzeiten wird in den Pfarrbüros gearbeitet werden.

Gemeinde St. Katharina Busenbach

c/o Pfarrbüro Busenbach, Ettlinger Str. 45, 76337 Waldbronn

Pfarrbüro: Gabi Pukowski

Tel. 07243 61010; busenbach@kkwk.de

Öffnungszeiten: Di., 16.00 -18.00

Gemeinde Herz Jesu Etzenrot

c/o Pfarrbüro Etzenrot, Kirchstr. 19, 76337 Waldbronn

Pfarrbüro: Gabi Pukowski

Tel. 07243 61120; etzenrot@kkwk.de

Öffnungszeiten: Mo., 16.00 -18.00

Gemeinde St. Barbara Karlsbad

c/o Pfarrbüro Langensteinbach, Wilferdinger Str. 28, 76307 Karlsbad

Pfarrbüro: Katja Feißt

Tel. 07202 2146; karlsbad@kkwk.de

Öffnungszeiten: Do., 16.00 -18.00

Gemeinde St. Wendelin Reichenbach

c/o Pfarrbüro Reichenbach, Busenbacher Str. 4, 76337 Waldbronn

Pfarrbüro: Ines Henkenhaf

Tel. 07243 6523-40; reichenbach@kkwk.de

Öffnungszeiten: Mi., 16.00 -18.00

Gottesdienstordnung

Do., 14.05.2026 + CHRISTI HIMMELFAHRT

11:00 Uhr Waldbronn, Kurpark

Ökumenischer Gottesdienst an Christi Himmelfahrt

mitgestaltet vom MV Lyra Reichenbach im Musikpavillon

bei Regen in der kath. Kirche Reichenbach

18:30 Uhr Langensteinbach, **Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt**

Fr., 15.05.2026

15:00 Uhr Reichenbach, **Kreuzwegandacht**

18:30 Uhr Etzenrot, **Eucharistiefeier**

20:00 Uhr Langensteinbach, **Pfingstnovene**

Sa., 16.05.2026

15:00 Uhr Etzenrot, **Eucharistiefeier**

mit Jubelpaaren aus Karlsbad und Waldbronn

20:00 Uhr Langensteinbach, **Pfingstnovene**

SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT, 17.05.2026

10:00 Uhr Busenbach, **Eucharistiefeier**

Dankgottesdienst mit den Erstkommunionkindern aus Busenbach

anschl. Kirchencafé

19:30 Uhr Spielberg, **ökumenisches Taizégebet – ENTFÄLLT**

20:00 Uhr Langensteinbach, **Pfingstnovene**

Mo., 18.05.2026

08:45 Uhr Busenbach, **Gebetsstunde i. d. Anliegen v. Kirche u. Welt**

09:00 Uhr Reichenbach, **Morgengebet**

15:00 Uhr Busenbach, **Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit**

16:30 Uhr Busenbach, **Wortgottesdienst**

mit Kindern und Familien der Kita Don Bosco

18:30 Uhr Reichenbach, **Anliegensgebet**

20:00 Uhr Langensteinbach, **Pfingstnovene**

Di., 19.05.2026

18:30 Uhr Busenbach, **Eucharistiefeier**

20:00 Uhr Langensteinbach, **Pfingstnovene**

Mi., 20.05.2026

10:30 Uhr Langensteinbach, **Wortgottesfeier im Seniorenheim**

18:30 Uhr Reichenbach, **Eucharistiefeier**

20:00 Uhr Langensteinbach, **Pfingstnovene**

Do., 21.05.2026

15:30 Uhr Ittersbach, **Wortgottesfeier im Seniorenhaus**

18:30 Uhr Langensteinbach, **Eucharistiefeier**

18:30 Uhr Reichenbach, **Schönstatt-Bündnisfeier**

20:00 Uhr Langensteinbach, **Pfingstnovene**

Fr., 22.05.2026

15:00 Uhr Reichenbach, **Kreuzwegandacht**

18:30 Uhr Spielberg, **Eucharistiefeier**

Festgottesdienst zum Patrozinium

20:00 Uhr Langensteinbach, **Pfingstnovene**

Sa., 23.05.2026

18:30 Uhr Reichenbach, **Eucharistiefeier** am Vorabend des Pfingstfestes

20:00 Uhr Langensteinbach, **Pfingstnovene**

So., 24.05.2026 + PFINGSTEN (H) – RENOVABIS-Kollekte

10:00 Uhr Langensteinbach, **Eucharistiefeier**

anschließend Begegnung

18:30 Uhr Etzenrot, **Maiandacht**

Mo., 25.05.2026 + PFINGSTMONTAG

10:30 Uhr Busenbach, **ökumenischer Gottesdienst am Pfingstmontag**

Pfingstnovene in Langensteinbach

Täglich um 20 Uhr im Altarraum der Kirche St. Barbara.

Vom **15. Mai** bis Pfingstsamstag, **23. Mai** lädt Renovabis zum gemeinsamen Gebet der Pfingstnovene ein. In diesem Jahr trägt sie den Titel „Komm, Heiliger Geist, der uns verbindet und Leben schafft“. Die Texte stammen von dem Benediktinerabt Theodor Hausmann von der Abtei Sankt Stephan in Augsburg. Er richtet in seinen Impulsen und Gebeten den Blick auf den Zu-

sammenhalt der Menschen quer durch die Geschichte – vom jüdischen Bundesvolk Israel über die frühen Christen bis zu uns im 21. Jahrhundert. So verbindet die Novene betende Menschen in Ost und West und greift das Leitwort der Pfingstaktion 2026 auf: „zusammen_wachsen. damit Europa menschlich bleibt.“

Die Novene versteht sich dabei als Einladung, nicht als Pflichtprogramm. Ihre „Nachhall-Fragen“ am Ende jedes Tagesimpulses regen dazu an, die biblischen Texte mit dem eigenen Alltag zu verbinden. Sie fragen nach persönlichen Erfahrungen, nach Menschen, die Halt brauchen, nach Entscheidungen, die anstehen.

Gebetshefte liegen in den Kirchen aus.

Einführung in das Kontemplative Gebet

Sa 23. Mai

10.00 - 16.00 Uhr

Spielberg, katholische Kirche, Herrenalber Str. 48

Anmeldung: Dr. Ruth Fehling, r.fehling@kkwk.de, 07243 6523 47

Tag der Stille und Achtsamkeit

Der Tag versteht sich als Einführung und Vertiefung in das kontemplative Gebet und Leben.

„Gott in allem finden ...“ -

Einzug der CaritasPlus-Spenden 2026

Ab 15. Juni werden die Beiträge für CaritasPlus / Diakonisches Profil 2026 fällig. Wenn Sie einer SEPA- Lastschrift zugestimmt haben, überprüfen Sie bitte, ob die angegebene Kontonummer noch korrekt ist und ob Ihr Konto entsprechend gedeckt ist. Bitte informieren Sie uns zeitnah über eventuelle Änderungen.

Wenn Sie Ihre jährliche oder eine Einzel-Spende selbst überweisen, verwenden Sie bitte folgende Bankverbindung mit dem Stichwort CaritasPlus-Spenden:

Römisch-katholische Kirchengemeinde Waldbronn-Karlsbad

IBAN: DE58 6605 0101 0001 1688 48

Rückfragen bitte an das Pfarrbüro Reichenbach,

Tel. 07243 652340 oder per E-Mail.



Eine-Welt-Kreis Waldbronn

Wochenmarkt Waldbronn - KEIN Verkauf

Liebe Marktbesucher, entgegen unserer Ankündigung nach Ostern wieder mit dem Verkauf unserer fair gehandelten Ware freitags auf dem Wochenmarkt zu beginnen, müssen wir den Start leider auf unbestimmte Zeit verschieben. Durch die Neuplatzierung der Marktbestücker durch das Ordnungsamt steht uns leider der überdachte Platz vor der Boutique IMI nicht mehr zur Verfügung, da direkt davor der Brotsommelier-Wagen platziert wurde. Wir sind jedoch mit unserem Verkaufsstand auf einen überdachten Platz angewiesen, damit wir und unsere Ware vor Sonne und schlechterem Wetter geschützt sind.

Wir bleiben weiterhin mit der Gemeinde in Kontakt und hoffen auf eine gemeinsame Lösung, denn der Marktverkauf war für uns eine gute und wichtige Einnahmequelle.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei unseren langjährigen treuen Kunden bedanken und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Ihr Eine-Welt-Kreis Waldbronn-Karlsbad



Meditatives Tanzen

Meditativ Tanzen im Mai

Mo 18. Mai, 20.00 Uhr

Pfarrer Benz-Haus Langensteinbach

Zeit im eigenen (Seelen)-Garten aufzuräumen, jeder für sich selber, aber auch um Gäste zu uns einzuladen.

Manchmal jedoch ist es gut, die eigenen Grenzen zu überspringen und anderswo vorbeizuschauen.

Wir wollen diese Gemeinschaft feiern, besonders auch im Denken an Frieden, den wir so sehr herbeisehnen.

Herzlich willkommen! Wir freuen uns.

Barbara Ring-Rohr, babs.ring@web.de 07202 7827;

Regina Rittershofer

Kinder- und Familienzentrum

KiFaZ-Sprechstunde - Beratung - Begleitung - Unterstützung

Mi., 06. Mai

Mi., 20. Mai

14:30 bis 16:30 Uhr

Pfarrheim Busenbach

Termine sind auch gerne nach Absprache unter 07243 652343 oder kifaz@kkwk.de möglich.

Gemeinde St. Wendelin Waldbronn-Reichenbach



Kolpingsfamilie Reichenbach

Beeindruckender Garten der Religionen

Am Freitag, 8. Mai 2026 fand im Rahmen des Jubiläumsprogramms der Kolpingsfamilie Reichenbach eine beeindruckende Führung im „Garten der Religionen“ in Karlsruhe statt.

Die Verantwortlichen der Kolpingsfamilie konnten dafür den befreundeten Pfarrer und stellvertretenden Dekan des Dekanats Karlsruhe **Erhard Bechtold** für die Führung gewinnen. Bechtold war bei der Entstehung des Gartens im Jahr 2015 einer der Initiatoren des Projekts. Er ist bis heute im Vorstand des eigens dafür gegründeten Vereins und Mitglied interreligiöser Religionsgesellschaften. Er hat schon zahlreiche Führungen durch den Garten gemacht und besucht das Projekt regelmäßig mit Schulklassen, bei denen er als Religionslehrer tätig ist.

Die Kolpingsfamilie hat schon seit einigen Jahren immer wieder den Wunsch gehegt, den Garten der Religionen zu besuchen. Jetzt hat es im Jubiläumsjahr endlich geklappt. Erhard konnte zu Beginn der exklusiven Führung 20 Personen begrüßen.

Der Garten der Religionen entstand 2015 zum Stadtjubiläum von Karlsruhe. Das Projekt wurde in einem Voting aus 12 vorgeschlagenen Projekten von bzw. für die Bürger und Bürgerinnen als Sieger ausgewählt. Es war mit einem entsprechenden Budget für die Umsetzung dotiert.



Foto: Kolping Reichenbach

Auf der Internetseite des Gartens der Religionen www.gdr-ka.de heißt es: „Im Garten der Religionen sind Inhalte aus insgesamt sieben in Karlsruhe beheimateten Religionen dargestellt. Dies geschieht durch Symbole, Zitate und Bodenmosaiken. In einem kreisrunden Außenbereich umarmen und umrahmen drei Stelen mit Auszügen aus den Grund- und Menschenrechten und deren lokalen Bezügen sowie auf einem kleinen Außenmüerchen Weisheiten aus aller Welt die „Religionsorte“. Damit finden diese nicht nur symbolisch ihre Grenzen. Insgesamt verdeutlicht sich die Struktur und Idee des Gartens anhand des Grundrisses. Die zu jeder Zeit völlig frei zugängliche Gartenanlage, deren Eigentümer die Stadt Karlsruhe ist, befindet sich im Citypark der Südstadt-Ost, einem gerade erst entstandenen Stadtteil auf dem Gelände eines ehemaligen Bahn-Ausbesserungswerkes.“

Bechtold führte die Gruppe exklusiv durch die verschiedenen Bereiche. Da er das Projekt seit Beginn begleitete, konnten wir interessante Informationen und so manche Anekdote erfahren. Am Schluss waren alle sehr beeindruckt.

Text: Markus Kraft



Kath. Offener Treff St. Wendelin



Besucht uns doch einfach im Internet:
<http://kaot.info> oder auf Facebook: KaOT

Programm

Instagram [_ka_ot](#).

Nicht immer, aber immer freitags

17.00 – 21.00 Uhr

KaOT-Raum unter der Kirche Reichenbach

Wir freuen uns sehr über dein/euer Kommen.

Programm:

15.05 ENTFÄLLT

22.05. Offener Treff



Bericht

- Sprecher des Leitungsteams
- Schriftführerin
- Kassierer
- Kassenprüferin
- Aussprache über die Berichte
- Entlastung
- Anträge
- Bilderpräsentation der Veranstaltungen
- Ausblick auf das weitere Jahresprogramm
- Verschiedenes (Anregungen, Vorschläge)
- Kolpinglied

Erzählcafe

Herzliche Einladung zum Erzählcafe am 3. Juni um 14 Uhr
Pfarrheim Busenbach

Gemeinde St. Katharina Waldbronn-Busenbach



Kolpingfamilie Busenbach



Sommerfest



KOLPINGFAMILIE BUSENBACH

SOMMER FEST

FR 3. JULI, 17 UHR

PFARRHEIM BUSENBACH

- MUSIKALISCHE GESTALTUNG DURCH DIE "FCB-SINGERS"
- DEFTIGE SPEISEN
- ERFRISCHENDE GETRÄNKE
- FASSBIER VON VOGELBRÄU
- FASSANSTICH DURCH BÜRGERMEISTER-STELLVERTRETER ALEXANDER KRAFT
- REINERLÖS FÜR'S NEUE PFARRHEIM

der Vogelbräu

M.B.

Plakat: I.M.

Jahreshauptversammlung

**Herzliche Einladung zur JHV am 18. Mai, um 18:30 Uhr
im Pfarrheim, Wiesenstraße, Busenbach**

Tagesordnung

- Begrüßung
- Geistliches Wort
- Totengedenken
- Spendenübergabe an Vertreter unserer sozialen Projekte: Stätte der Freunde - Bäckerei Nußbaumer - Indien, Lebenshaus - Uganda, Kinderhaus Rosa Maria - Honduras, Straßenkinder - Gulbarga

Gemeinde Herz Jesu Waldbronn-Etzenrot



Frauengemeinschaft Etzenrot

Fußwallfahrt der Frauengemeinschaft

Termin: Do., 28. Mai, 18.30 Uhr

Treffpunkt: Kirchhof Etzenrot (bei schlechtem Wetter in der Kirche)

Herzliche Einladung zu unserer diesjährigen Fußwallfahrt. Über eine rege Teilnahme freuen wir uns. Wie immer sind alle Personen aus der Seelsorgeeinheit und von außerhalb herzlich willkommen. Anschließend kehren wir im „Hirsch“ in Etzenrot ein.

Neuapostolische Kirche



Neuapostolische Kirchengemeinde

Karlsbad-Langensteinbach

Am Sonntag, den 17. Mai 2026 um 09.30 Uhr in Ittersbach sowie am Mittwoch, den 20. Mai 2026 um 20.00 Uhr in Langensteinbach findet jeweils ein Gottesdienst statt.

**Trägerverein Jugendarbeit
Karlsbad/Waldbronn e.V.**

TRÄGER
VEREIN
JUGEND
ARBEIT

Programm 14.05. bis 20.05.2026

Jugendtreff Waldbronn

Donnerstag: Feiertag - geschlossen

Freitag: 14:00 - 16:00 **MOKI: Reichenbach, Albert-Schweitzer-Schule**

16:30 - 21:00 Offener Treff

Samstag: 14:00 - 20:00 Offener Treff

Montag: 10:00 - 13:00 Bürozeit

13:00 - 15:00 Jugendbüro

Dienstag: 15:00 - 18:00 **U14 Treff: Pizza-Muffins**

18:00 - 21:00 Offener Treff

Mittwoch: 15:00 - 18:00

Kinder Treff:

Erdbeeren

pflücken

18:30 - 21:00

Offener Treff

Alle Termine, Fotos und weitere Informationen auch immer auf www.jugendtreff.de

**Kinder Treff:
Erdbeeren pflücken**

**Plakat:
Jugendtreff Waldbronn**



**Mittwoch
20. Mai**

**Super lecker!
selbst gepflückte Erdbeeren**

Wir fahren mit Euch auf ein großes Erdbeerfeld, wo Ihr die besten Erdbeeren selbst aussuchen und pflücken könnt.

Bitte meldet Euch vorher bis zum 13.05. an, damit wir die Fahrt planen können!

Da wir die Erdbeeren, die Ihr mitnehmt, bezahlen müssen, beträgt der Unkostenbeitrag zum Kindermittag heute ausnahmsweise **5 Euro**.

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Etzenrot e.V.



Blutspendeaktion in Reichenbach



JEDER TROPFEN ZÄHLT

Nächster Blutspendetermin

<p>Dienstag 19 Mai</p>	<p>Waldbronn / Reichenbach Kurhaus Reichenbach Etzenroter Straße 2 14:30 - 19:30 Uhr durchgeführt vom DRK Etzenrot</p>
---------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------



Jetzt Termin reservieren:
www.blutspende.de



**SPENDE
BLUT**
BEIM ROTEN KREUZ

Blutspendeaktion Reichenbach

Plakat: DRK Etzenrot

Einladung zur Mitgliederversammlung 2026

Zu unserer Mitgliederversammlung am **Freitag, 29.05.2026 um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Etzenrot** laden wir hiermit recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Totengedenken
- Berichte
- Vorsitzende
- Schriftführer
- Schatzmeisterin
- Kassenprüfer
- Bereitschaftsleitung
- Jugendleitung
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahlen
- Bestimmung des Wahlvorstandes
- 1. Vorsitzende
- 2. Vorsitzender
- Schriftführer
- Schatzmeister
- Beisitzer
- Kassenprüfer
- Wahl der Delegierten für die Kreisversammlung
- Ehrungen
- Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis **spätestens 22.05.2026** bei Annerose Ochs oder Gerhard Becker schriftlich eingereicht werden.

Mit freundlichen Grüßen

Annerose Ochs

ARCHE e.V.



Ziel der ARCHE: Familien-Erhalt für alle Kinder, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung

Der ARCHE e. V. Waldbronn setzt sich für Kinder und Jugendliche ein, die nach Trennung und Scheidung von einem Elternteil, von beiden Eltern und Geschwistern oder von ihrer ganzen Familie (evtl. ihr Leben lang) getrennt werden/sind und dadurch entfremdet werden. Die Kinder leiden in der Regel massiv unter dem Bindungsabbruch zu ihren nächsten Bezugspersonen. Die Schädigungen, die die Kinder nach dem vorausgegangenen Trauma der Beziehungsunterbindung davontragen, sind trans-generational und u.U. irreparabel. Der gemeinnützige Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, diese grausamen seelischen und körperlichen Folgen öffentlich zu machen: Die Kinder, die ohne Vater aufgewachsen sind, nehmen „einen überdurchschnittlichen hohen Anteil in allen Kriminalstatistiken ein“. „Aus vaterlosen Familien stammen 88 % aller verhaltensgestörten Kinder und Jugendlichen!“

Quelle:

Untersuchung von Matthias Christen, Schweizer Soziologe
<https://www.vaterlos.eu/wenn-kinder-ohne-vater-aufwachsen/>

Garant für einen nachhaltigen Frieden

„Das Etablieren und konsequente Durchsetzen des Rechts der Kinder auf beide Eltern, auf Geschwister und auf Großeltern, also auf Familie, Heimat und auf ein gutes Leben in der Heimat, auch oder gerade nach Trennung und Scheidung, ist der Garant für einen nachhaltigen Weltfrieden. Diesen umzusetzen, das ist unser Ziel“, so Heiderose Manthey.

Quelle: <http://www.archeviva.com/arche-viva/>

„Ganzheitliche Gesundheit“ Kurse

1. Unser Online-Arbeitskreis zur **Erkenntnis der Wiedererlangung und Stabilisierung der ganzheitlichen Gesundheit mit Hilfe der Selbstheilungskräfte** findet 14-täglich von 19:30 bis ca. 22:00 Uhr statt. Anmeldungen erbeten.

2. Unser **Tagesseminar** findet jeden vierten Sonntag im Monat von 11:00 bis ca. 20:00 Uhr statt. Anmelden über Ina Leibeck
Tel.: 07236-2799821 oder über Stefanie Longin
Tel.: 0176-42031741.



Pfadfinderstamm Cherusker e.V.

Das Preisschießen von Nottingham

Neulich trafen sich die Wölflinge einiger unserer Pfadfindergruppen, die zurzeit ihre Abenteuer als Gefährten von Robin Hood erleben, mit einigen anderen Meuten zu einem Wochenendlager. Für den Samstag hatte der Sheriff zum „Preisschießen von Nottingham“ eingeladen. An dem wollten sie unerkannt teilnehmen. Bis zur letzten Minute verbrachten die Kinder damit, die Umgebung zu erkunden, sich zu verkleiden und natürlich Bogenschießen zu üben. So strebten sie am Nachmittag dem geschmückten Festplatz zu.



Beim Turnier

Foto: Pfadfinderstamm Cherusker e. V.

Es wurde ein spannender Wettkampf, an dem sich auch ein (von einem älteren Pfadfinder gespielter) Scherge des Sheriffs beteiligte. Immer wieder beobachteten der Sheriff und sein Scherge die verkleideten Gefährten. Klar: sie hofften, Robin Hood in der Menge zu entdecken. Doch die Kinder hatten sich entsprechend präpariert.

In der letzten Runde konnte einer unserer Robin Hood-Gefährten das Preisschießen für sich entscheiden. Aber welche Überraschung, als der Sheriff dem Sieger einen goldenen Pfeil als Preis überreichen sollte: Er befahl stattdessen, den Gewinner festzunehmen. Doch auch darauf wussten die Kinder eine passende Reaktion. Auf ein Zeichen setzten sie ihre grünen Hüte auf. In der entstehenden Verwirrung konnten sie dem Sheriff den bedrohten Gefährten samt Pfeil entwinden.

So kam der rechtmäßige Sieger doch noch zu seinem goldenen Pfeil. Bis der Sheriff verstanden hatte, was hier vorging, waren Robin Hood und seine Gefährten schon im „Sherwood-Wald“ verschwunden. Dort wurde der Sieg dann ausgiebig gefeiert.

Internet:

www.pfadfinder-waldbronn.de, info@pfadfinder-cherusker.de

Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad,
Tel. (07202) 949920

Obst- und Gartenbauverein Busenbach e.V.



www.ogv-busenbach.de

Guter Start in die Hocketse-Saison

Sehr gut besucht war die erste Hocketse der Saison. Bei bestem Wetter und bester Stimmung konnten die Besucher die leckeren selbstgebackenen Kuchen und später auch Heringsbrötchen genießen. Auch Gäste aus Wales, darunter die Bürgermeisterin von unserer Partnerstadt Monmouth Jackie Atkins waren begeistert von der Gastfreundlichkeit und vor allem von der selbstgebackenen Schwarzwälder-Kirschtorte. Ein großes Dankeschön gebührt Rosel und ihrem tollen Team, die diese Veranstaltung überhaupt möglich machen.



Nick Nichols und Jackie Atkins aus Monmouth zu Gast bei der Hocketse
Foto: Sandra Anderer

Obst- und Gartenbauverein Reichenbach e.V.



Boden lockern

Warum Hacken wichtig ist

Es gibt schönere Arbeiten im Frühling, als mühsam mit einer Hacke oder einem Grubber den Boden in seinem Gemüsebeet zu lockern. Doch ist der Nutzen aus dieser Arbeit so groß, dass sie nicht darauf verzichten sollten. Denken Sie beispielsweise an die Unkrautregulierung. Weniger Unkraut bedeutet mehr Licht, mehr Wasser und mehr Nährstoffe für Ihre Gemüsebeetpflanzen.

Die frisch abgetrennten Unkräuter können Sie an sonnigen Tagen direkt an Ort und Stelle liegen lassen. Sind Niederschläge gemeldet, besteht die Gefahr, dass sie teils wieder anwachsen. Auch für die Durchlüftung und die Wasseraufnahme bzw. die Wasserhaltefähigkeit Ihres Bodens ist ein regelmäßiges Auflockern entscheidend. Durch das Auflockern der Kruste sickert Wasser besser und tiefer in den Boden ein. Zudem wird die Kapillarwirkung an der Oberfläche unterbrochen, wodurch weniger Feuchtigkeit aus tiefen Schichten an die Oberfläche zieht und verdunstet. Erfahrene Hobbygärtner sprechen deshalb auch gerne von „Einmal hacken ist besser als dreimal gießen“. Selbst aus pflanzenschutztechnischer Sicht bietet regelmäßiges Hacken einen Vorteil, da sich die Maden der Gemüsefliegen dadurch massiv gestört fühlen. Und wie oft sollte nun die Hacke geschwungen werden? Einmal pro Woche ist ideal, aber natürlich auch sportlich. Der Boden sollte dabei nicht zu trocken, vor allem aber auch nicht zu nass sein.

Blickfang

Sommergrüne Rhododendren

Rhododendren in ihren vielgestaltigen Erscheinungsformen sind aus unseren Gärten kaum mehr wegzudenken. Sie gehören zu den wichtigsten Frühjahrsblühern, wobei sich die Blütezeit vom März bis zum Juli erstreckt. Die Variationsbreite, was Blütenfarbe, Blütenform und Blütengröße angeht, ist dabei beträchtlich. Im deutschen Sprachgebrauch werden die laubabwerfenden und japanischen Arten der Gattung oft als Azaleen bezeichnet. Diese Gruppe wurde im Wesentlichen aus den Wildarten Rhododendron molle, luteum, occidentale und japonicum gezüchtet. Die ersten Hybriden entstanden um 1870 in der englischen Knap Hill Nursery, daher werden sie auch unter der Bezeichnung Knap-Hil-Azaleen geführt. Besonders spektakulär sind die hier reichlich zu findenden, reingelben und orangenen Blütenfarben, die fantastische Partner für blau blühende Zwiebelblumen und Zweijährige abgeben, die zeitgleich blühen. Wem das alles zu knallig ist, der findet aber auch leicht zu kombinierende sanftere Farbtöne.

Quelle Obst und Garten

Ihr OGV Reichenbach

Obst- und Gartenbauverein Etzenrot e.V.



Weißwurst-Essen im Vereinsgarten

Am Sonntag, 17. Mai, lädt der OGV Etzenrot herzlich zum Weißwurst-Essen in den Vereinsgarten ein. Wer keine Weißwurst mag, bekommt auch Bockwurst oder Kaffee und Kuchen. Damit es eine wunderbare Auswahl an Kuchen für unsere Gäste gibt, bitten wir um Kuchen Spenden. Für die Planung bitte bei Sandra Anderer melden (siehe Kontakt OGV Etzenrot).

Weitere Jahresplanung

- | | |
|-------------|------------------------------------------------------------------------------|
| 19. Juli | Fest in der Wiesenfesthalle anlässlich des 75-jährigen Bestehens des Vereins |
| Juli/August | Teilnahme am Ferienprogramm |
| 4. Oktober | Kürbisfest in der Wiesenfesthalle |

Termine bezüglich Schnittkursen werden in Kürze folgen. Lust auf Gärtnern? Lust zu experimentieren? Lust auf Obst oder Gemüse? Man kann uns gerne bei oben genannten Veranstaltungen kennenlernen oder per E-Mail mit uns Kontakt aufnehmen.

Kontakt OGV Etzenrot e.V.:

Sandra Anderer, Telefon 07243 608807 (bitte auf den AB sprechen) oder per E-Mail unter vorstand@ogv-etzenrot.clubdesk.com

Kleintierzuchtverein C 573 Busenbach e.V.



www.klzv-busenbach.de

Vatertagfest 14. Mai 2026 ab 11 Uhr beim Kleintierzuchtverein Busenbach

am Waldsaum hinter der Kapelle

Verbinden Sie Ihren Vatertagausflug oder Ihren Spaziergang mit Ihren Freunden und Bekannten mit einem gemütlichen Stelldich-

ein bei uns. Genießen Sie neben „Vogelbräu“ und allerlei alkoholische und nichtalkoholische Getränke, auch das Beste aus unserer bekannt guten Küche. Lassen Sie sich auch mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnen. Verbringen Sie einige schöne Stunden bei uns.

Kleintierzuchtverein Busenbach

Kleintierzuchtverein C 586 Reichenbach e.V.



Übersicht der Termine 2026

13.05.2026 Jahreshauptversammlung um 19 Uhr,
Zuchtanlage Reichenbach
27. + 28.06.2026 Hähnchenfest 2026, Zuchtanlage Waldbronn
05. + 06.09.2026 Kurparkfest, Kurpark Reichenbach
07. + 08.11.2026 Jubiläumsausstellung 2026,
Zuchtanlage Waldbronn



Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

KLZV Reichenbach / Der Vorstand

Logo: KLZV Reichenbach

Brieftauben-Verein Albtalbote Reichenbach e.V.



Zweiter Wettflug ab Toul (197 km)

Zu ihrem zweiten Wettflug dieser Saison starteten unsere Tauben um 8:30 Uhr, bei idealem Wetter, im 197 km entfernten Toul in Frankreich. Beteiligt waren wieder 29 Züchter der Reisevereinigung Karlsruhe und Umgebung mit 1322 Tauben. Die schnellste Taube konnte um 10:30 Uhr in Neureut konstatiert werden. Ausfälle wurden keine gemeldet. Unser Verein konnte mit 81 gesetzten Tauben 29 Preise erzielen. Dies halten wir für ein befriedigendes Ergebnis. Trotzdem wir von der Gemeindeverwaltung, bei den Garagen, betrogen wurden, lassen wir uns die Freude beim Umgang mit unseren Tauben nicht nehmen.
Ihr Albtalbote

Gesangverein "Freundschaft" Busenbach e.V.



Frauen- und Männer-Chor - Chor "Joyful"
www.gvbusenbach.de

Singen verbindet!



Du bist neu in Waldbronn und suchst ein neues Hobby mit netten Leuten für den Feierabend? Wir sind keine Partei, aber eine Gemeinschaft und möchten dich „werben“. Bei uns wirst du nicht mit Flyern überschüttet – höchstens mit mindestens einem Ohrwurm bei den Probeabenden.

Neugierig geworden? Dann ...

Stimme dich mit uns ein und gib uns deine Stimme als Sopran, Alt, Tenor oder Bass in einer unserer Proben. Auch wenn du erst mal nur zuhören möchtest, weil du deine Stimme noch gar nicht kennst, bist du bei uns herzlich willkommen.
Wir freuen uns auf dich!

Wo? Im Vereinslokal „Adler“, Busenbach, Grünwettersbacher Str. 14

Männerchor: freitags von 19:30 bis 21:00 Uhr

Frauenchor: mittwochs von 19:00 bis 20:30 Uhr

Chor Joyful (gemischt): donnerstags von 18:15 bis 19:30 Uhr,
14-tägig in den ungeraden Wochen

Gesangverein "Concordia" 1875 e.V. Reichenbach



CONCORDIA Sommerfest

Beim Sommerfest der CONCORDIA vom **30. Mai bis zum 01. Juni** wird wie in den vergangenen Jahren in einem Festzelt bei der Festhalle ein abwechslungsreiches Programm geboten. Beste Unterhaltung, dazu gutes Essen und leckere Getränke zum tollen Festprogramm mit ausgelassener Stimmung – feiern Sie mit der CONCORDIA und genießen Sie das ganz besondere Flair eines Zeltfestes!

Einem Samstagabend mit Musik, Spiel und Spaß folgt am Sonntag ein Singen mit befreundeten Vereinen und den CONCORDIA Chören. Am Montag ist wieder ein Seniorennachmittag mit dem bereits traditionellen Volksliedersingen angesagt, bevor mit der Ziehung der Tombolagewinner das CONCORDIA Sommerfest 2026 zu Ende geht.

Plakat: GV Concordia

Harmonika-Ring 1937 Busenbach e.V.



Erstes Orchester unterstützt den Lions Club Waldbronn beim Basar im Eistreff

Das 1. Orchester durfte auch in diesem Jahr den Basar des Lions Clubs im Eistreff musikalisch untermalen. Mit einem breit gefächerten Programm sorgten wir in der kleinen Halle für beste Unterhaltung.

Von Cha-Cha-Cha über Musette-Walzer und Märsche bis hin zu einer „Tour de Chansons“ und einem 60er-Jahre-Medley begeisterten die abwechslungsreichen Akkordeonklänge die Besucher und sorgten für tolle Stimmung. Wir hatten großen Spaß dabei, die musikalische Vielfalt unseres Orchesters zu präsentieren.



Foto: HRB

Vielen Dank an unseren Dirigenten André Thoma und an das Orchester für den gelungenen Auftritt.

Jugendabteilung

Am Samstag, dem 09.05.2026, freuten sich unsere Jüngsten auf einen gemeinsamen **Bastelnachmittag**. Unser Jugend-Team hatte verschiedene Bastelangebote vorbereitet, darunter Schmetterlinge, verschiedene Bienen und ein Glaswindlicht, passend zum Frühling. Muffins von Lydia (dankeschön) sorgten für eine kleine Stärkung. Für den bevorstehenden Muttertag / Vatertag wurden Herzen und kleine Geschenkboxen gebastelt. Nach vielem Basteln und Lachen gingen alle Kinder stolz mit ihren Kunstwerken nach Hause.

Musikverein "Edelweiß" Busenbach e.V.



www.musikverein-busenbach.de

Terminvorschau

- **14.05.2026, 15:30 Uhr:** großes Orchester beim **Steinwiesenfest des MV Berghausen**
- **17.05.2026, 15:00 Uhr:** **Benefizkonzert im Speyerer Dom** unter Beteiligung des großen Orchesters des MVE. Wir freuen uns über alle Fans, die nach Speyer kommen.
- **23. - 25.05.2026: Pfingstfest**

MUSIKVEREIN EDELWEISS BUSENBACH e.V.

PFINGST FEST



Im Festzelt neben der Festhalle

23. - 25. MAI 2026

MIT DER LEGENDÄREN HITPARADE!



Für Details/Programm: QR-Code scannen
oder: www.musikverein-busenbach.de

Plakat: MVE Busenbach

Musikverein "Harmonie" Etzenrot e.V.



Termine Marching Band und Vintage Jazz Orchestra

Am Vatertag (14.05.) spielt die Marchingband um 16 Uhr beim Fest des MV Stupferich auf dem Waldparkplatz an der Bergleschalle. Tags darauf, am 15.05., spielen wir mit dem Vintage Jazz Orchestra ein Konzert zugunsten des Vereins „Aktiv gegen Stig-

ma“ e.V. im Haus Kraichgau des SRH Klinikums Karlsbad. Der Eintritt ist frei, ab 19 Uhr gibt es eine kleine Tanzeinweisung und ab 19.30 Uhr ist die Tanzfläche ganz offiziell eröffnet. Alle sind herzlich eingeladen, der Eintritt ist frei!



Bigband-Sound der 30er bis 60er mit dem

Vintage Jazz Orchestra

des Musikvereins Etzenrot

und

Lindy Hop

Tanz mit „Swing in Karlsruhe“

Aus der Reihe Musik öffnet Türen – Konzerte am Klinikum

Wann: Am Freitag, 15.05.2026
19:00 Einführung Lindy-Hop-Tanz
19:30 Uhr Konzert

Wo: SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach
Psychiatrisches Zentrum, Haus Kraichgau

Eintritt frei

SRH Klinikum Karlsbad-Langensteinbach
Guttmanstraße 1 | 76307 Karlsbad
+49 7202 61-0 | info.kkl@srh.de

Aktiv gegen Stigma e.V.
www.aktivgegenstigma.de

Plakat: Tobias LaDeur

Musikverein "Lyra" Reichenbach e.V.



Foto: MV Lyra Reichenbach

Am Freitag, den 01.05.2026, strömten zahlreiche BesucherInnen zum Karlsruher Zoo-Fest 2026. Bei sonnigem Wetter und strahlend blauem Himmel verwandelte das Jugendorchester des Mv Lyra Reichenbach den Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe in eine besondere Konzertkulisse. Zwischen Tiergehegen und grünen Anlagen konnten sich die Gäste an der Seebühne niederlassen und von 15:00 bis 17:00 Uhr den Klängen des Orchesters lauschen. Das Jugendorchester bestand aus rund 30 MusikerInnen im Alter von 10 bis 18 Jahren, die unter der Leitung ihres Dirigenten Fabian Müller ein abwechslungsreiches Programm präsentierten. Neben bekannten Filmmelodien aus „Cars“, „Ich – Einfach unverbesserlich“ und „Zootopia“ beeindruckten die JungmusikerInnen auch mit klassischen Werken wie „The Lord of the Dance“. Die Open-Air-Kulisse auf der Seebühne verlieh dem Konzert eine ganz besondere Atmosphäre. Die Zuhörer konnten es sich nicht nur direkt am See gemütlich machen, sondern hatten auch die Möglichkeit, während einer Gondolotta-Fahrt über den See den Klängen des Jugendorchesters zu lauschen.

Der Auftritt des Jugendorchesters war nicht nur ein musikalischer Erfolg, sondern begründete auch eine neue Freundschaft zwischen dem MV Lyra Reichenbach und dem Karlsruher Zoo. Sowohl die MusikerInnen, als auch die ZuhörerInnen hoffen auf eine langanhaltende Zusammenarbeit und viele weitere Auftritte im Zoologischen Stadtgarten Karlsruhe.

Terminvorschau 2026:

- 14.05. Umrahmung Ökumenischer Gottesdienst im Kurpark 11 Uhr
- 25.05. Auftritt Musikfest MV Busenbach
- 04.06. Umrahmung Fronleichnam-Prozession im Kurpark 10 Uhr
- 13.–15.06. Musikfest im Festzelt neben der Festhalle
- 17.07. Open-Air-Konzert im Kurpark

www.mvlreichenbach.de



TSV Reichenbach e.V

www.tsvreichenbach.de

Vier Tage Sportfest beim TSV Reichenbach

Von Donnerstag, 14.05., bis Sonntag, 17.05., veranstaltet der TSV Reichenbach im Sportzentrum sein diesjähriges Sportfest. Im Festzelt und auf dem Sportgelände wird vier Tage lang ein umfangreiches Sport- und Unterhaltungsprogramm geboten, zu dem wir die gesamte Bevölkerung recht herzlich einladen.

TSV REICHENBACH SPORTFEST 2026
14. - 17. MAI | FESTZELT VOR DER FESTHALLE WALDBRONN

4 TAGE • FUSSBALL • PARTY • FAMILIE

Donnerstag - 14.05. (Vatertag)	Samstag - 16.05.
09:00 - 15:00 Sonderpostenverkauf von Sportbekleidung	ab 09:30 Jugendspiele
10:00 Vatertagshockeise mit Weißwurstfrühstück	09:30 F-Jugend Spieltag
10:00 F-Junioren - Spielfest	11:00 D1-Jugend gegen DJK Durlach
10:00 Leichtathletik & Sportfest für Menschen mit Behinderung	12:30 C1-Jugend gegen TSG 1962/09 Weirheim
14:00 E-Junioren - Turnier	15:00 A2-Jugend gegen ASV Hagsfeld
ab 18:00 Waldbronner Tanzgruppen & das legendäre BINGO mit Martin (Elzenroter Hirsch)	14:00 - 19:00 Bierpong-Turnier
anschließend DJ-Musik und Barbetrieb	17:30 A1-Jugend Heimspiel gegen FC Viktoria Hettlingen
	20:00 CLUB LIVE BAND (Eintritt: 8,- EUR / ab 18 Jahren)

Freitag - 15.05.	Sonntag - 17.05.
16:00 Wirtshaussingen mit „Karl & Klaus“	10:30 B2-Jugend gegen ASV Durlach
17:30 Tier-Cup für Freizeit-, Vereins- und Firmenteams	11:00 Bambini Spielfest
20:00 Bistro YES Revival Party (Eintritt: 5,- EUR)	13:00 TSV Herren 2. Mannschaft gegen VfB Grötzingen
	16:00 TSV Herren 1. Mannschaft gegen 1.FC Mühlhausen
	18:30 Verlosung der Tombola

HIGHLIGHTS

- TIER-CUP FREITAG 17:30 UHR für Freizeit-, Vereins- und Firmenteams
- BIERPONG-TURNIER SAMSTAG 14:00 - 19:00 UHR
- BIESTRO YES REVIVAL PARTY FREITAG 20:00 UHR (Eintritt: 5,- EUR)
- CLUB LIVE BAND SAMSTAG 20:00 UHR (Eintritt: 8,- EUR (ab 18 Jahren))
- TOMBOLA SONNTAG 18:30 UHR (Mit vielen tollen Gewinnen!)

FESTZELT BARBETRIEB | ESSEN & GETRÄNKE AN ALLEN TAGEN | EINTRITT FREI (RUSSISCHER ANSCHLUSSTURNIER TR. U. SA.)

WIR FREUEN UNS AUF EUCH! | www.tsvreichenbach.de

Sportfestprogramm

Plakat: TSV

Ab Donnerstag vier Tage Sportfest

Die 1. Mannschaft unterlag im Lokalderby beim SV Spielberg mit 1:2 und muss so langsam auf ein Wunder hoffen, um den Klassenerhalt in der Verbandsliga noch schaffen zu können. Obwohl die Spielberger auch keine Bäume ausrissen, reichte es, um gegen eine schwache TSV-Elf mit einem 2:0-Vorsprung in die Halbzeitpause zu gehen. Nach dem Wechsel brachte Hagen Essig unsere Elf mit dem Anschlussstreffer früh wieder ins Spiel, doch die TSV-Offensive brachte den Ball einfach nicht so in die

gefährlichen Zonen, um die Abwehr der Gastgeber ernsthaft in Verlegenheit zu bringen, sodass es beim nicht unverdienten 2:1-Erfolg für den SV Spielberg blieb. Durch die Punktgewinne der Konkurrenz werden jetzt wohl nur noch neun Punkte aus den letzten drei Spielen helfen, und das wird ungeheuer schwer, da man am Sportfestsonntag um 16 Uhr den Meisterschaftsaspiranten 1. FC Mühlhausen empfängt.

Auch die 2. Mannschaft muss wohl eine Klasse tiefer, denn auch beim SV Völkersbach konnte man eine 0:4-Niederlage nicht verhindern, obwohl sich die zusammengewürfelte Mannschaft tapfer wehrte. Am nächsten Sonntag geht es um 13 Uhr gegen den VfB Grötzingen.

Damit nicht genug, denn auch bei den Junioren gibt es mit der B 1 und der C 1 zwei Absteiger zu vermelden, lediglich die A 1 konnte die Verbandsliga halten. Alle drei Mannschaften verloren am Wochenende jeweils gegen die Tabellenführer ihrer Liga, die A 2 unterlag in Durlach mit 4:5, die B 2 spielte bei PS Karlsruhe 3:3. Die D 1 verlor in Daxlanden, während die D 2 einen hohen Sieg über den ASC Grünwettersbach feierte und auch die jüngsten Teams bei ihren Spieltagen überzeugten.

Trotz der sportlichen Katastrophensaison lassen wir uns aber die Laune nicht vermiesen und feiern ab Donnerstag, 14.05., bis Sonntag, 17.05., unser alljährliches Sportfest mit einem tollen Sport- und Unterhaltungsprogramm.

Im Festzelt neben der Festhalle werden wir bei hoffentlich trockenem Wetter vier Tage lang feiern und wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch.

Das Sportfest beginnt am Donnerstag mit einem Weißwurstfrühstück, dem Schülerleichtathletiksportfest mit Sportlern mit Behinderung sowie zwei Jugendspielfesten, am Abend gibt es im Festzelt einen bunten Unterhaltungsabend. Am Freitag bieten wir ab 16 Uhr das Wirtshaussingen mit „Karl und Klaus“, ein Elf-meterschießen und Abend die traditionelle YES-Revival-Party. Der Samstag wird von einem umfangreichen Fußballprogramm bestimmt, bevor am Abend die CLUB LIVE BAND (Eintritt 8 €, ab 18) für Stimmung sorgen wird. Am Sonntag stehen nach einem Bambinispielfest die beiden Spiele unserer Seniorenteams gegen Grötzingen (13 Uhr) und Mühlhausen (16 Uhr) auf dem Programm, bevor die große Tombola am Abend das Sportfest abschließen wird.

Wir laden die gesamte Bevölkerung recht herzlich zum Besuch unseres Sportfestes ein, für Speisen und Getränke ist natürlich bestens gesorgt, an allen Tagen ist Barbetrieb.



FC Busenbach e.V.

Sportfest 2026 - Helfer gesucht

Für unser bevorstehendes Sportfest vom 04.-07. Juni suchen wir an allen Ständen sowie beim Aufbau und Abbau noch zahlreiche Helfer. Bitte unterstützen Sie ihren und unseren Verein. Egal ob Groß oder Klein – jede helfende Hand ist recht herzlich willkommen. Alle aktuellen Schichtpläne zum selbst Eintragen finden Sie online unter www.helferliste.online/sportfestfcb-2026 oder dem beigefügten QR-Code.



Logo: Christopher Rau

Jugendabteilung

E2 ungeschlagen beim 3 vs. 3

Beim ersten Spieltag im Mai stand das 3 gegen 3 auf 4 Minitor in Ettlingenweier an.

Bei heißen Temperaturen nahe der 30 Grad starteten die Jungs gut im ersten Spiel gegen den FV Alemannia Bruchhausen 2, mussten sich allerdings am Ende mit einem Unentschieden zufriedengeben.

Beim zweiten Spiel gegen den ASC Grünwettersbach das gleiche Bild, gut gestartet, aber am Ende trotzdem noch der Ausgleichstreffer.

Dann allerdings der Durchmarsch mit vier Spielen und vier Siegen. Die ersten beiden Siege gegen den TSV Auerbach und den SV Hohenwettersbach waren souverän. Der dritte Sieg allerdings war hart erkämpft, lagen die Jungs doch schnell 3:1 hinten. Mit großer Moral und starkem Kampf konnte das Spiel gegen die Hausherrn vom FV Ettlingenweier allerdings noch gewonnen werden.

Im abschließenden letzten Spiel wurde es am Ende noch mal richtig eng, aber die Jungs konnten den knappen Sieg gegen den SV Spielberg über die Zeit retten.

Sechs Spiele mit 2 Unentschieden, 4 Siegen, vielen Toren und sehenswerten Pässen und Aktionen und das beim ungeliebten 3 gegen 3. Sehr gut gemacht Jungs – weiter so.



E2 FC Busenbach

Foto: Wächter

MSC

Reichenbach e.V.




 Motorrad & Veteranenfreunde
 MSC - Reichenbach
 Waldbronn

lädt ein am
Donnerstag, 14. Mai 2026
zu seinem
5. Waldbronner
Mopedtreffen

ab 10 Uhr

auf dem Vereinsgelände
76337 Waldbronn-Busenbach, Bahnhofstr.13g
 Speisen und Getränke, Kaffee und Kuchen,
 Steakweck, Currywurst, Bratwurst & Pommes frites.
 Für unsere kleinen Gäste unser beliebtes Kinderkarussell!

Info: www.msc-reichenbach.de





Plakat: SP

Schützenverein Waldbronn e.V.



Sollten Sie Interesse an unserem Sport haben, melden Sie sich einfach zum Schnuppertraining an.

Unsere Trainingszeiten sind immer dienstags ab 17.30 Uhr. Ansprechpartner für alle Fragen ist unser Oberschützenmeister Chris Seitz, E-Mail: osm@sv-waldbronn.de Weitere Informationen zum Verein sind unter sv-waldbronn.de zu finden.

Starts für Wettkämpfe des SVW können online unter svw-meisterschaften.de eingesehen und gebucht werden.

Tennisclub Waldbronn e.V.



Lust auf Tennis?

Dann buche schnell einen Platz!

Rubrik: Platzreservierung

www.tc-waldbronn.de

Folgt uns auch auf:



Grafik: TC Waldbronn

Rock'n' Roll Club "Flying Petticoats" Waldbronn e.V.



Nächster Auftritt: am Feiertag beim TSV Reichenbach

Unser **nächster Auftritt** findet am **14.05. um 19:00 Uhr** beim Sportfest des **TSV Reichenbach** statt.

Wir sehen uns im großen Zelt!

Unsere drei Gruppen im Überblick:

- **Montag: Boogie Woogie** - ab 19.30 Uhr im Übungsraum der Concordia Reichenbach (Albert-Schweitzer-Schule, Waldbronn-Reichenbach). Bei Fragen - auch zu einem Probetraining - steht Helmut Anderer Tel.: 07243-69919 gerne zur Verfügung.
- **Dienstag: Freestyle** - ab 19:30 Uhr im Saal der kath. Kirche Sankt Wendelin Reichenbach (Busenbacher Straße 6, Waldbronn-Reichenbach). Auch beim Freestyle ist Helmut Anderer der Ansprechpartner - siehe Boogie oben.
- **Mittwoch: Line Dance** - ab 20:30 Uhr im Kulturtreff (Stuttgarter Straße 25a, Waldbronn-Reichenbach). Ansprechpartnerin ist Carola Gierl, Tel.: 0721-844378.

Aktuelle Infos & Fotos gibt es auch unter www.flyingpetticoats-waldbronn.de.

Schwarzwaldverein

Schwarzwaldverein Waldbronn e.V.



Sonntag 17. Mai - Verliebt, verlobt, ver...

Anfahrt: 08.36 Bahnhof Reichenbach (S 11) 08.40 Uhr Bahnhof Busenbach

Treffpunkt: 09.00 Uhr Albtalbahnhof Karlsruhe

Abfahrt: 09.15 Uhr Albtalbahnhof Karlsruhe (S 8)

Fahrkarte: Baden-Württemberg-Ticket, Deutschlandticket

Wanderstrecke: Schwarzenberg – Seensteig – Schönmünz – Verlobungsfelsen – Grubenberg – Murgtal Wanderweg – Schwarzenberg

Wegstrecke: 8,5 km, Wanderzeit 3 Std. An- und Abstieg: 397 m / 397 m

Einkehr: in Sackmanns Panoramahütte vorgesehen
Führung: Volker Löhle

Mittwoch 20. Mai - Mittwochstreff

Treffpunkt: ab 15.00 Uhr im Wanderheim zu einer geselligen Kaffeerunde,

16.00 Uhr Bildervortrag: **Vulkane Mexikos**

Mexiko lockt mit vielen Kulturschätzen. Da sind die Städte wie Mexiko City, die Kultstätte Teotihuacan, Taxco, Oaxaca, in den Bergen der Sierra Madre sowie die Zapoteken Kultstätte Alban und Puebla. Ein weiteres Erlebnis ist die Besteigung der berühmtesten Vulkane Mexikos, dem Ajusco mit 3.945 m, dem Toluca mit 4.690 m, dem Iztacihuatl mit 5.286 m und dem höchsten Vulkan Mexikos, dem Pico de Orizaba mit 5.700 m. Kultur und Natur machen diese Reise zu einem unvergesslichen Erlebnis.
Referentin: Monika Weber

Sonntag 31. Mai – Auf dem Höhepunkt zwischen Alb und Murg: Die Teufelsmühle

Abwechslungsreich und aussichtsreich ist diese Tour, die uns vom Quellgebiet der Alb durch tiefe Wälder und bunte Streuobstwiesen nach Loffenau führt.

Treffpunkt: 09.30 Uhr Bahnhof Busenbach

Abfahrt: 09.36 Uhr Bahnhof Busenbach (S Flex)

Fahrkarte: KVV-Tageskarte, Deutschlandticket

Wanderstrecke: Oberes Gaistal Talwiese – Hahnenfalzhütte – Teufelsmühle – Illert – Loffenau

Wegstrecke: 11 km,

Wanderzeit 3,5 Std. An- und Abstieg: 330 m / 630 m

Für unterwegs: Rucksackvesper mitnehmen, gutes Schuhwerk mit Profilsohle ist notwendig, Wanderstöcke empfohlen.

Einkehr: Schlusseinkehr in Bad Herrenalb vorgesehen

Führung: Franz Linemann

Familie/Jugend

Familienwanderung am 14. Mai – Christi Himmelfahrt - Entdeckertour

Am Tag des Wanderns, der in ganz Deutschland immer am 14. Mai begangen wird, laden wir ein zu dieser **Familienwanderung**. Ganz in unserer Nähe rund um Waldbronn entdecken wir in der freien Natur wunderbare Dinge, die ganz alt, aber auch ganz neu sind. Kommt einfach mit und lasst euch überraschen.

Treffpunkt: 14 Uhr beim Wanderheim des Schwarzwaldvereins, Stuttgarter Str. 34

Wir machen eine kleine Wanderung und erforschen dabei unseren Wald rund um Waldbronn. Die Wege sind auch mit Kinderwagen gut begehbar.

Wir gehen über den Römerweg, hinüber ins Hetzeltal, an der Hetzelbachquelle vorbei und dann zum Kurpark. Danach kehren wir zum Wanderheim zurück und lassen dort die Wanderung in geselliger Runde ausklingen.

Die Wegstrecke ist ca. 5 km lang, die Wanderung dauert 1,5 bis 2 Stunden. Die An- und Abstiege sind gering.

Die Wanderung wird geführt von Stefanie Müller, Leiterin der Familiengruppe und Franz Linemann, Wanderwart

Naturschutzbund Deutschland - NABU Ortsgruppe Karlsbad/ Waldbronn e.V.



Vogelstimmenwanderung am Morgen, Sonntag, 17. Mai 2026

Auch bei der morgendlichen Vogelstimmenwanderung treffen wir uns beim Hundesportverein Langensteinbach (07:00 Uhr, Langensteinbach, Ittersbacher Str. bis Kanada-Weg – Dauer ca. 2 Stunden). Anschließend ist ein gemeinsames Frühstück geplant. Gäste sind willkommen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht nötig.

Naturwanderung am Samstag, 16. Mai 2026

Wir treffen uns zur diesjährigen Naturwanderung am Samstag, 16. Mai, um 09:00 Uhr an der Straßenbahnhaltestelle (S 11) in Karlsbad-Spielberg. Es geht bei dieser Veranstaltung um die Artenvielfalt an Wegen entlang von Wiesen, Äckern und Gehölzstreifen. Auch in diesem Jahr gibt es wieder fachkundige Ansprechpartner. Für die Wanderung sind 2 bis 3 Stunden geplant. Gäste sind willkommen.

Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. BUND Ortsverband Mittleres Albtal



Fahrradexkursion zum Weingartener Moor

Eine interessante Exkursion ins Weingartener Moor hatte der BUND Mittleres Albtal organisiert. Beim Start versprach der Blick in den Himmel nichts Gutes. Dennoch begaben sich zehn unerschrockene Radfahrer*innen zunächst bei Regen auf die etwa 40 km lange Rundtour. Über den Batzenhof und Thomashof ging es zum Turmberg und weiter über Grötzingen zum Grötzingener Baggersee. Dort traf die Gruppe auf diejenigen, die lieber mit dem Auto angereist waren, sowie auf Thomas Hauenstein vom Naturtreff Grötzingen, der die Führung leitete.

Zu Beginn der rund zweistündigen Führung erfuhren die Teilnehmer viel über die Landschaftsgeschichte des Weingartener Moors. So ist dieses, ebenso wie der Bruchwald des Naturschutzgebiets, der Rest einer Flussniederung, die sich am östlichen Rand des Oberrheingrabens befand.

Als Amphibienexperte erzählte uns Thomas Hauenstein viel Wissenswertes über das Vorkommen und die Lebensweise der im Schutzgebiet lebenden Frösche, Kröten, Unken, Molche und Salamander. So befindet sich dank vieler Schutzmaßnahmen die größte Springfroschpopulation Süddeutschlands im Weingartener Moor. Ebenso lebt der Moorfrosch dort und auch die selten gewordene Gelbbauchunke. Für diese wurden am Rande des Schutzgebietes von freiwilligen Helfern kleine Tümpel angelegt, die dem Erhalt der Art dienen. Leider konnten die Exkursionsteilnehmer keine Gelbbauchunken entdecken. Thomas Hauenstein erklärte, dass auch im Weingartener Moor die Anzahl der Amphibien in den letzten Jahren drastisch gesunken ist, obwohl zahlreiche Schutzvorkehrungen getroffen wurden.

Über einen Holzsteg gelangte die Exkursionsgruppe zum Kernbereich des Niedermoors. Von einer Aussichtsplattform konnten die Teilnehmer einen herrlichen Blick auf den Flachwassersee mit dessen Vogelwelt werfen sowie die ökologisch wertvollen Uferbereiche mit ihren besonderen Pflanzen bewundern.

Nach einer verdienten Stärkung im Fischerheim Grötzingen ging es für alle nach Hause. Die Radfahrer wählten eine weniger anstrengende Route durch das Pfinztal und das Bocksbachtal zurück nach Waldbronn.

Kontakt

Manfred Müller, Tel.: 0172 4875765, manfred-mueller@posteo.de

Klaus Rösch, Tel.: 07202 7654, klaus_roesch@t-online.de

Homepage: mittleres-albtal.bund.net

Wiesenkinder Waldbronn e.V.



„Guck mal diese Biene da ...“

In den letzten Tagen drehte sich bei den Wiesenkindern alles um ein Thema: In der Projektwoche Bienen konnten die Kinder viele spannende Details, sowohl zur Honigbiene als auch zu den zahlreichen Wildbienen im Land, entdecken, erfahren, fühlen und schmecken. Schon im Morgenkreis wurde täglich die Arbeit der Honigproduzenten mit einem gemeinsam vorgebrachten Gedicht gewürdigt.



Bienenvolk im Schaukasten
Foto: Wiesenkinder Waldbronn e.V.

Einen genauen Blick auf diese Arbeit ermöglichte ein Imker, der mit einem Volk im Schaukasten und zahlreichem weiterem Anschauungsmaterial zu Besuch war. Dabei lernten die Kinder einiges über die verschiedenen Rollen, die die Bienen innerhalb ihres Volkes einnehmen, konnten Waben aus der Nähe bestaunen und durften zum Abschluss verschiedene Sorten Honig probieren. Doch auch abseits des Honigs kann man mit den Produkten der fleißigen Bienechen viel Spaß haben: So wurden aus Wachs Kerzen und Knete hergestellt. Auch an die Wildbienen, denen mit unserem riesigen Bienenhotel am Grundstück ja bereits ein tolles Wohnangebot unterbreitet wurde, wurde durch den Bau

von Bienenrängen gedacht. Wir sind gespannt, welche Arten sich dieses Jahr bei uns einfinden werden.
Vielen lieben Dank an alle Beteiligten und insbesondere an das tolle Team unserer Erzieherinnen, die mit ihrem Einsatz in der Projektwoche für leuchtende Kinderaugen, zahlreiche Bienenliederohrwürmer und eine Faszination für die tollen Tiere gesorgt haben.



Projekt Artenvielfalt

Die BUND-Art des Monats: Der Kleine Feuerfalter



Kleiner Feuerfalter
Foto: Karola Keitel

Der Kleine Feuerfalter (*Lycaena phlaeas*) ist ein heimischer Schmetterling aus der Familie der Bläulinge (*Lycaenidae*). Anders als seine Verwandten hat er jedoch keine bläulichen, sondern orangefarbene Vorderflügel mit einer Spannweite von bis zu 2,7 cm. Sein Verbreitungsgebiet erstreckt sich über den gesamten gemäßigten bis subtropischen Bereich der Nordhalbkugel. Je nach Klima bildet er zwei bis vier Faltergenerationen pro Jahr aus, in unseren Breiten meis-

tens aber drei, wovon die erste im März zu fliegen beginnt. Aufgrund seines großen Verbreitungsgebiets ist er nicht als gefährdet angesehen, aber wie fast alle Schmetterlingsarten hat auch der Kleine Feuerfalter hierzulande große Bestandseinbrüche erlitten und ist auch in unserer Gegend kein allzu häufiger Anblick. Interessant zu beobachten ist häufig das territoriale Verhalten der männlichen Falter, so verteidigen sie vehement ihr Revier gegen oft viel größere Falter wie das Tagpfauenauge. Man findet den kleinen Schmetterling am besten auf mageren Wiesen, Säumen oder Brachen, wo er seine präferierten Nektarpflanzen findet. Etwa den Rainfarn, die Wiesenmargerite, die Tauben-Skabiose oder auch die Rossmine.

Noch viel wichtiger für ihn ist aber das Vorhandensein seiner Raupenfutterpflanze, an der er seine Eier ablegt und die Larve sich bis zum Verpuppen sattfressen kann. Der Kleine Feuerfalter legt seine Eier in unseren Breiten fast ausschließlich an den Kleinen Sauerampfer oder auch den Wiesen-Sauerampfer. Fehlen diese Futterpflanzen, so ist auch der Falter kaum anzutreffen. Gleichwohl kann man diesen Schmetterling auch sehr leicht im eigenen Garten unterstützen. Pflanzte man bei sich am geeigneten Standort etwas Sauerampfer und einige heimische Stauden, etwa die oben erwähnten, an, so siedeln sich mit etwas Glück diese farbenfrohen Falter auch im eigenen Garten an.

Text: Fabio Schwab

Kontakt: Martina Schmidt-Schüssler, martina.schuessler@bund.net

Weitere Infos unter Projekt Artenvielfalt:

<https://www.kraeutergarten-waldbronn.de/projekt-artenvielfalt> und Instagram-Kanal



Waldbronner Selbständige e.V.

REMINDER: Einladung zur Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 21. Mai um 19.30 Uhr

Liebe Mitglieder,
nächste Woche ist **Jahreshauptversammlung**. Diese findet am **Donnerstag, 21. Mai 2026 um 19:30 Uhr** bei unserem Mitglied Nino Bonfante im Nebenzimmer des Restaurants **La Capannina** am Marktplatz 4 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Schatzmeisters
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache über die Berichte

6. Entlastung des Vorstands
 7. Wünsche der Mitglieder an Vorstand und Verein
 8. Ausblick / Verschiedenes
- Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme
Euer Vorstand

Terminvorschau

Auch dieses Jahr sind wieder zahlreiche Veranstaltungen geplant. Bitte folgende Termine schon mal im Kalender vormerken:
20. Juni 2026 - **Sommerfest** mit den **Karlsbader Selbständigen** und Führung durch die Bäckerei Nussbaumer
10. Juli 2026 - **Sommernacht** am Rathausmarkt
16. Oktober 2026 - **Magische Nacht** am Rathausmarkt



Waldbronner Selbständige bei Nino Bonfante im La Capannina am Rathausmarkt, wo auch die Jahreshauptversammlung nächste Woche stattfindet.
Foto: Tanja Feller

Gemeinschaftsinitiative Demokratie - was sonst.



Unser Demokratie-Stammtisch war ein großer Erfolg!



Foto: Demokratie-Initiative

In der letzten Woche luden wir wieder zum **offenen Demokratie-Stammtisch** ein. Diesmal waren wir in Langensteinbach im Restaurant L'Ancora.

Wir freuten uns über die große Resonanz, dass **über 20 Personen unserer Einladung gefolgt** sind. Die diskutierten Themen reichten von positiver Rückmeldung zu unserer Plattform zum **Austausch über Sorgen um ein friedliches Miteinander** in Staat und Gesellschaft – und weiter zur Verdrossenheit der Bürger*innen mit der „Parteien-Demokratie“ und zur **Ohnmacht im Hinblick auf Gefahr von Krieg und Katastrophen**.

Aber auch konkrete Ideen und Vorschläge wurden im gemeinsamen Gespräch entwickelt. Das bestätigt uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

Wir haben die Ideen und Wünsche zur Weiterentwicklung der Initiative in unsere Agenda aufgenommen.

Der nächste Termin zum Stammtisch findet am Donnerstag, den 08. Juli 2026, statt.

Bis zum nächsten Stammtisch-Abend können Sie uns gerne **via E-Mail (demokratie.was.sonst@gmail.com) kontaktieren**.

Wir haben übrigens auch einen Instagram-Kanal: [demokratie.was_sonst](https://www.instagram.com/demokratie.was_sonst)

Die neuesten Infos zur Initiative finden Sie auch auf www.demokratiewassonst.de

Parteien und Wählervereinigungen

Für den Inhalt dieser Berichte sind die Parteien/
Wählervereinigungen verantwortlich

CDU Waldbronn



Jahresfeier CDU Waldbronn mit Ehrungen langjähriger Mitglieder und geselligem Beisammensein

Die CDU Waldbronn lädt herzlich ein zur

Jahresfeier am Freitag, 22. Mai 2026, 18:00 Uhr,
im Wanderheim des Schwarzwaldvereins Waldbronn e. V.
Stuttgarter Straße 34, Waldbronn.

Alle Mitglieder in Begleitung von Partnern, Bekannten und Verwandten sind ebenso willkommen wie die interessierte Bevölkerung.

Neben Ehrungen langjähriger Mitglieder ist der Abend einem gemütlichen Beisammensein gewidmet. Die Feier wird mit einem Sektempfang eröffnet und mit guter Bewirtung abgerundet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eingeladen sind auch Bundestagsabgeordneter Nicolas Zippelius, Landtagsabgeordneter Lorenzo Sala-dino und die ehemalige Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin.

Die CDU Waldbronn freut sich auf Ihren Besuch.

Weitere Informationen unter

<https://cdu-waldbronn.de/cdu-waldbronn>

<https://www.facebook.com/CDUWaldbronn/>

https://www.instagram.com/cdu_Waldbronn

Gemeindeverband Waldbronn

Text: Hildegard Schottmüller

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN



Das Pumpspeicherkraftwerk in Forbach – Besichtigung mit dem AK Energie des Kreisverbands am 28. Juni

Seit mehr als 100 Jahren gibt es in Forbach unterhalb der Schwarzenbachtalsperre mit dem Rudolf-Fettweis-Werk ein Pumpspeicherkraftwerk. Seit 2023 wird es stark um- und ausgebaut. Ziel ist vor allem, die Speicherkapazität des Kraftwerks zu erhöhen. Mit der Erweiterung der Speicherfunktion gelingt es, die Volatilität der erneuerbaren Energien zu dämpfen und den Energiefluss zu verstetigen. Oder anders gesagt: die Schwankungen, die bei der Erzeugung erneuerbarer Energien auftreten, auszugleichen.

Vereinfacht ausgedrückt ist die Funktionsweise wie folgt: Das Wasser, das die Turbinen durchlaufen hat, wird in einem unteren Speicherbecken gesammelt. Wenn durch viel Sonne und Wind ein Übermaß an erneuerbarem Strom vorhanden ist, kann dieser genutzt werden, um dieses Wasser aus dem unteren in den oberen Speicher zu pumpen. Von dort wird es bei Bedarf (z.B. Dunkelflaute) im steilen Lauf von oben nach unten durch die Turbinen geführt und so erneut zur Stromerzeugung genutzt.

Das Kraftwerk bei Forbach wird zurzeit umgebaut und soll im Herbst 2027 mit allen neuen Bestandteilen in Betrieb genommen werden.

Für weitere und leicht verständliche Informationen zum Kraftwerk empfehlen wir euch die Seite <https://www.enbw.com/unternehmen/themen/wasserkraft/pumpspeicherkraftwerk-forbach/#speicherausbau-einleitung>. Dort erfahrt ihr auch etwas zum integrierten Fischaufzug, einer modernen Fischwanderhilfe. Haben wir euer Interesse geweckt? Der Arbeitskreis Energie unseres Kreisverbands organisiert für Sonntag, **28. Juni**, eine Besichtigung dieser, für die Energiewende so wichtigen Anlage. Spannende Einblicke in die derzeitige Bauphase sind garantiert.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Eine Grünen-Mitgliedschaft oder eine Mitarbeit im Arbeitskreis sind es nicht. Alle, die an der Führung interessiert sind, nehmen bitte



Logo: QR-Code

Kontakt mit dem Arbeitskreis auf:
AK-energie@gruene-ettlingen.de

Bleibt in Kontakt mit uns

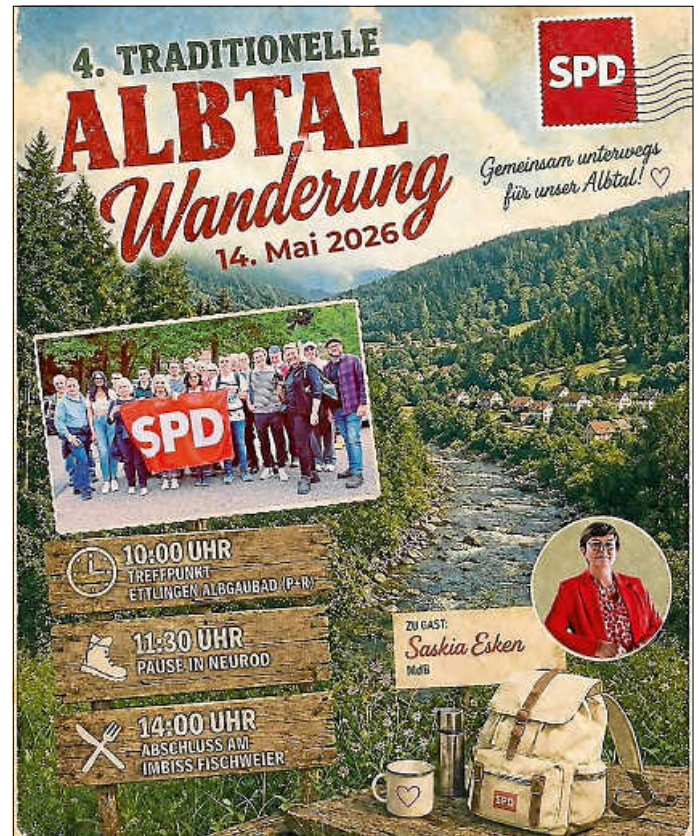
Folge uns: https://www.instagram.com/gruene__waldbronn/

Schreibe uns: brigitte.kalkofen@web.de

Du findest uns: www.gruene-waldbronn.de

Vorstand Bündnis 90/Die Grünen Karlsbad/Marxzell/Waldbronn:
Brigitte Kalkofen, Simone Rausch, Imke Brodersen, Karola Keitel, Leo Petrak, Marc Purreiter

SPD-Albtal



Plakat: SPD-Albtal

Die SPD-Ortsvereine Albtal & Ettlingen laden herzlich zur traditionellen Wanderung ein: **Am Donnerstag, 14. Mai 2026 (Himmelfahrt)** wandern wir gemeinsam durch das Albtal.

Gemeinsam möchten wir nicht nur die schöne Landschaft des Albtales genießen, sondern auch miteinander ins Gespräch kommen: über das, was unsere Gemeinden bewegt, über Ideen für die Zukunft und über unsere kommunale Politik. Ganz ungezwungen und in Bewegung.

Als Gast wird Saskia Esken MdB dabei sein und auch Genoss*innen aus den Kreisverbänden Calw und Freudenstadt mitbringen. Sie wird uns auf der Wanderung begleiten und für Gespräche zur Verfügung stehen. Wir freuen uns sehr.

Die Strecke führt entlang der Alb, beginnt in Ettlingen, verläuft über Neurod und endet in Fischweier.

Die Strecke ist etwa 9 Kilometer lang und gut zu bewältigen. Du kannst die gesamte Strecke mitlaufen oder auch unterwegs dazustoßen – ganz wie es für dich passt. Alle Etappen sind zudem mit der S-Bahn erreichbar.

Zeitplan:

10:00 Uhr – Start Ettlingen / Albgaubad (Park + Ride am Wattkopfweg)

11:30 Uhr – Neurod (Pause)

14:00 Uhr – Fischweier – gemeinsamer Abschluss am Imbiss
Wenn ihr mitlaufen möchtet, meldet euch bitte unter: spd.albtal@gmail.com oder kommt spontan vorbei.

Bei schlechtem Wetter findet die Wanderung leider nicht statt.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme.

(Text: Jens Puchelt)

SPD-Albtal, Vorsitzende Corinna Deckenhoff

Homepage: spd-albtal.de; [instagram.com/spdalbtal](https://www.instagram.com/spdalbtal)